PARKSIDE®

4-IN-1-AKKU-KOMBIGERÄT PKGA 14.4 A1

(DE) (AT) (CH)

4-IN-1-AKKU-KOMBIGERÄT

Originalbetriebsanleitung

(FR) (CH)

OUTIL MULTIFONCTION 4 EN 1 SANS FIL

Traduction des instructions d'origine

(IT) (CH)

UTENSILE MULTIFUNZIONE RICARICABILE

Traduzione delle istruzioni d'uso originali

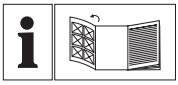
(GB)

4-IN-1 CORDLESS COMBINATION TOOL

Translation of the original instructions

IAN 110037

(DE) (AT) (CH)



(DE) (AT) (CH)

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

(FR) (CH)

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

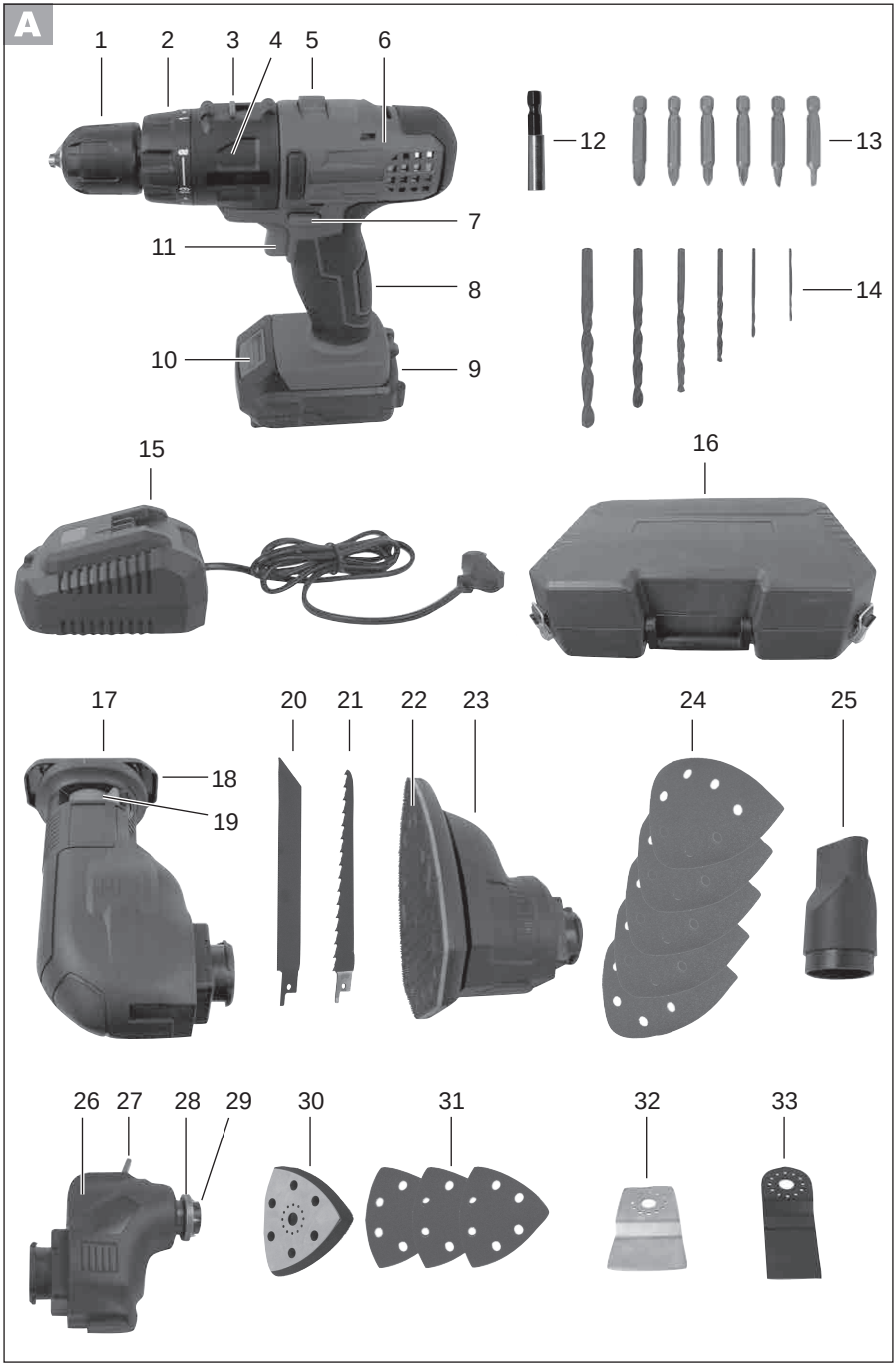
(IT) (CH)

Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

(GB)

Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

DE / AT / CH	Originalbetriebsanleitung	Seite	4
FR / CH	Traduction des instructions d'origine	Page	26
IT / CH	Traduzione delle istruzioni d'uso originali	Pagina	48
GB	Translation of the original instructions	Page	70


A
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33

DE AT CH

Inhalt

Einleitung 4
Bestimmungsgemäße Verwendung ..4
Allgemeine Beschreibung 5
Lieferumfang 5
Übersicht 5
Technische Daten 6
Sicherheitshinweise 7
Symbole und Bildzeichen 7
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge 8
Richtiger Umgang mit dem Akkuladegerät 11
Weiterführende Sicherheitshinweise 12
Ladevorgang 14
Akku entnehmen/einsetzen 15
Akku aufladen 15
Verbrauchte Akkus 15
Ladezustand des Akkus prüfen 15
Bedienung 16
Geräteaufsätze wechseln 16
Ein-/Ausschalten 16
Motoreinheit mit Bohrschrauberaufsatz PKGA1 16
Motoreinheit mit Multischleifer-Aufsatz PKGA2 17
Motoreinheit mit Säbelsägen-Aufsatz PKGA3 18
Motoreinheit mit Multi-funktionswerkzeug PKGA4 18
Arbeitshinweise 19
Sägen 19
Schleifen 20
Schaben 20
Reinigung und Wartung 20
Reinigung 20
Wartung 20
Lagerung 21
Entsorgung/ Umweltschutz..... 21
Garantie 22
Reparatur-Service 23
Service-Center 23
Importeur 23
Ersatzteile/Zubehör 24
Fehlersuche 25
Original EG-Konformitätserklärung . 91
Explosionszeichnungen 93

Einleitung

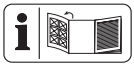
Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Gerätes. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Gerätes mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Gerätes an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist zum Eindrehen und Lösen von Schrauben, sowie zum Bohren in Holz, Metall oder Kunststoff vorgesehen.
Die Aufsatzwerkzeuge sind zum Schleifen, Sägen und Schaben vorgesehen. Dieses Gerät ist nicht zur gewerblichen Nutzung geeignet.
Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen.
Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Allgemeine Beschreibung



Die Abbildung der wichtigsten Funktionsteile finden Sie auf den Ausklappseiten.

Lieferumfang

Packen Sie das Gerät aus und kontrollieren Sie, ob es vollständig ist:

- Motoreinheit mit Akku und Bohrschrauberaufsatz
- Säbelsägen-Aufsatz
- Multischleifer-Aufsatz
- Multifunktionsgerät-Aufsatz
- Zubehör Bohrschrauberaufsatz
  - 6 Bohrerbits (1,5/2/3/4/5/6)
  - 6 Schrauberbits, 50 mm
  - Bithalter
- Zubehör Säbelsägen-Aufsatz
  - Holz-Sägeblatt
  - Metall-Sägeblatt
- Zubehör Multischleifer-Aufsatz
  - 5 Schleifblätter (2 x K 60, 2 x K 120, 1 x K 240)
- Zubehör Multifunktionsgerät-Aufsatz
  - Tauchsägeblatt
  - Schabmesser
  - Delta-Schleifplatte mit 3 Schleifblättern (1 x K 60, 1 x K 80, 1 x K 120)
- Ladegerät
- Aufbewahrungskoffer
- Originalbetriebsanleitung

Übersicht

1 Schnellspannbohrfutter
2 Drehmomenteinstellring
3 Gang-Wahlschalter
4 Bohrschrauberaufsatz PKGA1
5 Entriegelungshebel für Geräteaufsatz
6 Motoreinheit
7 Drehrichtungsschalter
8 Griff
9 Akku
10 Entriegelungstaste Akku
11 Ein-/Ausschalter
12 Bithalter
13 Schrauberbits, 50 mm 6-teilig
14 Bohrerbits 6-teilig
15 Ladegerät
16 Aufbewahrungskoffer
17 Säbelsägen-Aufsatz PKGA3
18 Fußplatte
19 Hebel für Sägeblattentriegelung
20 Metall-Sägeblatt
21 Holz-Sägeblatt
22 Schleifplatte
23 Multischleifer-Aufsatz PKGA2
24 5 Schleifblätter
25 Adapter für die Staubabsaugung
26 Multifunktionsgerät-Aufsatz PKGA4
27 Hebel für Werkzeugentriegelung
28 Aufnahmedorne
29 Werkzeughalter
30 Delta-Schleifplatte
31 3 Schleifblätter
32 Schabmesser
33 Tauchsägeblatt

Technische Daten

4in1 Akku-Kombigerät ..... PKGA 14.4 A1
Motorspannung ..... 14,4 V⎓
Leerlaufdrehzahl (n_0) .....21000 min^{-1}
Schalldruckpegel (L_{PA}) ..... 86,7 dB(A), K= 3 dB
Schallleistungspegel (L_{WA}) ..... 97,7 dB(A) K= 3 dB

Motoreinheit mit Bohrschrauberaufsatz ...PKGA1
Leerlaufdrehzahl (n_0)... 0-400/0-1350 min^{-1}
Drehmoment.....max. 25 Nm
Spannweite-Bohrfutter..... 1,0-10 mm
Bohrdurchmesser
für Holz ..... max. 25 mm
für Stahl..... max. 8 mm
Gewicht (ohne Ladegerät) .....1,5 kg
Vibration (a_h)
Bohren in Metall .. 1,615 m/s^2, K= 1,5 m/s^2
Bohren in Holz .... 1,475 m/s^2, K= 1,5 m/s^2

Motoreinheit mit Multischleifer-Aufsatz PKGA2
Leerlaufdrehzahl (n_0).....0-9000 min^{-1}
Schleifpapier ..... 138 x 97 mm
Gewicht (ohne Ladegerät) .....1,3 kg
Vibration (a_h) .....4,383 m/s^2, K= 1,5 m/s^2

Motoreinheit mit Säbelsägen-Aufsatz PKGA3
Leerlaufdrehzahl (n_0).....0-3200 min^{-1}
Hublänge..... 22 mm
Gewicht (ohne Ladegerät) .....1,7 kg
Vibration (a_h)
Sägen von Brettern..... 11,926 m/s^2
Sägen von Holzbalken ..... 12,392 m/s^2 K= 1,5 m/s^2

Motoreinheit mit Multifunktionsgerät-Aufsatz PKGA4
Leerlaufdrehzahl (n_0).....0-20000 min^{-1}
Oszillationswinkel .....3,0°
Gewicht (ohne Ladegerät) .....1,3 kg

Akku (Li-Ion)..... PAP14.4
Nennspannung..... 14,4 V⎓
Kapazität..... 1,5 Ah
Ladezeit.....ca. 1 h

Ladegerät..... JLH-H150-14.4
Nennaufnahme.....40 W
Eingangsspannung/Input
.....100-240 V~, 50-60 Hz
Ausgangsspannung/Output
..... 14,4 V⎓1500 mA
Schutzklasse..... ⧈ II
Schutzart IPX0

Technische und optische Veränderungen können im Zuge der Weiterentwicklung ohne Ankündigung vorgenommen werden. Alle Maße, Hinweise und Angaben dieser Betriebsanleitung sind deshalb ohne Gewähr. Rechtsansprüche, die aufgrund der Betriebsanleitung gestellt werden, können daher nicht geltend gemacht werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.
Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Aussetzung verwendet werden.

Warnung:
Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird.
Es besteht die Notwendigkeit, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz

des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Aussetzung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Sicherheitshinweise

Beim Gebrauch des Gerätes sind die Sicherheitshinweise zu beachten.

Symbole und Bildzeichen

Symbole in der Anleitung:

Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden.

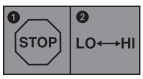
Gebotszeichen (anstelle des Ausrufungszeichens ist das Gebot erläutert) mit Angaben zur Verhütung von Schäden.

Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät.

Bildzeichen auf dem Gerät:

Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.



Gerät vor Gangwechsel stoppen.

Tragen Sie Augenschutz.

Verletzungsgefahr durch sich drehendes Werkzeug! Halten Sie Ihre Hände fern.

Bildzeichen auf dem Akku:

Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser.

Setzen Sie den Akku nicht über längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aus und legen Sie ihn nicht auf Heizkörpern ab (max. 45°C).

Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Bildzeichen auf dem Ladegerät:

Achtung!

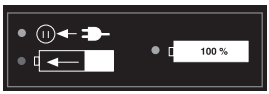
Vor dem Laden ist die Betriebsanleitung zu lesen.

Das Ladegerät ist nur zur Verwendung in Räumen geeignet.

Gerätesicherung

Schutzklasse II

Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.



LED-Anzeige während des Ladevorgangs.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff ,,Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) ARBEITSPLATZSICHERHEIT

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) ELEKTRISCHE SICHERHEIT

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elekrischen Schlages.
f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) SICHERHEIT VON PERSONEN

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4) VERWENDUNG UND BEHANDLUNG DES ELEKTROWERKZEUGES

a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das

Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

5) VERWENDUNG UND BEHANDLUNG DES AKKUWERKZEUGS

a) Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

b) Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen. Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

c) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

d) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

6) SERVICE

Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

7) SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE FÜR AKKUGERÄTE

a) Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku einsetzen. Das Einsetzen eines Akkus in ein Elektrowerkzeug, das eingeschaltet ist, kann zu Unfällen führen.

b) Laden Sie Ihre Batterien nur im Innenbereich auf, weil das Ladegerät nur dafür bestimmt ist.

c) Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu reduzieren, ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose heraus, bevor Sie es reinigen.

d) Setzen Sie den Akku nicht über längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aus und legen Sie ihn nicht auf Heizkörpern ab. Hitze schadet dem Akku und es besteht Explosionsgefahr.

e) Lassen Sie einen erwärmten Akku vor dem Laden abkühlen.

f) Öffnen Sie den Akku nicht und vermeiden Sie eine mechanische Beschädigung des Akkus. Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses und es können Dämpfe austreten, die die Atemwege reizen. Sorgen Sie für Frischluft und nehmen Sie bei Beschwerden zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.

g) Verwenden Sie keine nicht wiederaufladbaren Batterien!

Richtiger Umgang mit dem Akkuladegerät

- Dieses Gerät kann von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- **Verwenden Sie zum Laden des Akkus ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät.** Es besteht Brand- und Explosionsgefahr.
- **Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Ladegerät, Kabel und Stecker und lassen Sie es von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Benutzen Sie ein defektes Ladegerät nicht und öffnen Sie es nicht selbst.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.
- **Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit den Angaben des Typenschildes auf dem Ladegerät übereinstimmt**. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- **Trennen Sie das Ladegerät vom Netz, bevor Verbindungen zum Elektrowerkzeug geschlossen oder geöffnet werden.**
- **Halten Sie das Ladegerät sauber und fern von Nässe und Regen. Benutzen Sie das Lade-**

gerät niemals im Freien. Durch Verschmutzung und das Eindringen von Wasser erhöhen sich das Risiko eines elektrischen Schlags.
- **Das Ladegerät darf nur mit den zugehörigen Original-Akkus betrieben werden.** Das Laden von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- **Vermeiden Sie mechanische Beschädigungen des Ladegerätes.** Sie können zu inneren Kurzschlüssen führen.
- **Das Ladegerät darf nicht auf brennbarem Untergrund (z. B. Papier, Textilien) betrieben werden.** Es besteht Brandgefahr wegen der beim Laden auftretenden Erwärmung.
- **Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.**
- **Laden Sie in dem Ladegerät keine nichtaufladbaren Batterien auf.** Das Gerät könnte beschädigt werden.

Weiterführende Sicherheitshinweise

Warnung! Beim Sägen oder Schleifen können gesundheitsschädliche Stäube entstehen (z. B. von Materialien wie bleihaltigen Farben, asbesthaltigem Material, Metallen oder einigen Holzarten), die für die Bedienperon oder in der Nähe befindliche Personen eine Gefährdung darstellen können. Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Tragen Sie stets eine Schutzbrille, Sicherheitshandschuhe und einen Atemschutz. Schließen Sie eine Staubabsaugung an.

1) SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE FÜR DAS AKKU-KOMBIGERÄT

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder fragen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft.** Kontakt mit Elektroleitungen kann zu elektrischem Schlag und Feuer, Kontakt einer Gasleitung zur Explosion führen. Beschädigung einer Wasserleitung kann zu Sachbeschädigung und elektrischem Schlag führen.
- **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- **Seien Sie beim Umgang mit Werkzeugen wie Säge, Schabmesser und Bohrer vorsichtig.** Diese sind scharf, es besteht Verletzungsgefahr.
- **Tragen Sie beim Wechsel der Aufsätze Schutzhandschuhe.** So vermeiden Sie Verletzungen, wenn sich der Geräteaufsatz nach Benutzung erhitzt hat.

2) SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE BEIM SÄGEN

- **Halten Sie die Hände vom Sägebereich fern. Greifen Sie nicht unter das Werkstück. Stellen Sie sich beim Arbeiten immer seitlich zur Säge.** Bei Kontakt mit dem Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr.
- **Führen Sie das Elektrowerkzeug nur eingeschaltet gegen das Werkstück.** Es besteht die Gefahr eines Rückschlages, wenn das Einsatzwerkzeug im Werkstück verkantet.
- **Achten Sie darauf, dass die Fußplatte beim Sägen immer am Werkstück anliegt.** Das Sägeblatt kann verkanten und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- **Schalten Sie nach Beendigung des Arbeitsvorgangs das Elektrowerkzeug aus und ziehen Sie das Sägeblatt erst dann aus dem Schnitt, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist.** So vermeiden Sie einen Rückschlag und können das Elektrowerkzeug sicher ablegen.
- **Verwenden Sie nur unbeschädigte, einwandfreie Sägeblätter.** Verbogene oder unscharfe Sägeblätter können brechen, den Schnitt negativ beeinflussen oder einen Rückschlag verursachen.
- **Bremsen Sie das Sägeblatt nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab.** Das Sägeblatt kann beschädigt werden, brechen oder einen Rückschlag verursachen.
- **Spannen Sie das Material gut fest. Stützen Sie das Werkstück nicht mit der Hand oder dem Fuß ab. Berühren Sie keine Gegenstände oder den Erdboden mit der laufenden Säge.** Es besteht Rückschlaggefahr.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Arbeiten fest mit beiden Händen und sorgen Sie für einen sicheren Stand.** Das Elektrowerkzeug wird mit zwei Händen sicherer geführt.
- **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann verkanten und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- **Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn das Sägeblatt verkantet. Spreizen Sie den Sägeschnitt und ziehen Sie das Sägeblatt vorsichtig heraus.** Es kann zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.

3) SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE BEIM SCHLEIFEN UND SCHABEN

- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nur für den Trockenschliff. Schaben Sie keine angefeuchteten Materialien.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Vermeiden Sie eine Überhitzung des Schleifgutes und des Schleifers.** Es besteht Brandgefahr.
- **Das Werkstück wird beim Schleifen heiß. Nicht an der bearbeiteten Stelle anfassen, lassen Sie es abkühlen.** Es besteht Verbrennungsgefahr. Verwenden Sie kein Kühlmittel oder ähnliches.
- **Entleeren Sie vor Arbeitspausen stets den Staubbehälter.** Schleifstaub im Staubsack, Microfilter,

Papiersack (oder im Filtersack bzw. Filter des Staubsaugers) kann sich unter ungünstigen Bedingungen, wie Funkenflug beim Schleifen von Metallen, selbst entzünden. Besondere Gefahr besteht, wenn der Schleifstaub mit Lack-, Polyurethanresten oder anderen chemischen Stoffen vermischt ist und das Schleifgut nach langem Arbeiten heiß ist.

4) RESTRISIKEN

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

a) Lungenschäden, falls kein geeigneter Atemschutz getragen wird.
b) Schnittverletzungen.
c) Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
d) Augenschäden, falls kein geeigneter Augenschutz getragen wird.
e) Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor die Maschine bedient wird.

Ladevorgang

Setzen Sie den Akku nicht extremen Bedingungen wie Wärme und Stoß aus. Es besteht Verletzungsgefahr durch auslaufende Elektrolytlösung! Spülen Sie bei Augen-Haut-Kontakt die betroffenen Stellen mit Wasser oder Neutralisator und suchen Sie einen Arzt auf.

Laden Sie den Akku nur in trockenen Räumen auf.
Die Außenfläche des Akkus muss sauber und trocken sein, bevor Sie das Ladegerät anschließen.
Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Stromschlag.

Laden Sie nur mit beiliegendem Original-Ladegerät auf. Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht länger als 1 Stunde ununterbrochen aufgeladen wird. Der Akku und das Gerät könnten beschädigt werden und bei längerer Ladezeit verbrauchen Sie unnötig Energie. Bei Überladung erlischt der Garantieanspruch.

- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch auf. Den Akku nicht mehrmals hintereinander kurz aufladen.
- Laden Sie den Akku nach, wenn das Gerät zu langsam läuft.
- Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit trotz Aufladung zeigt an, dass der Akku verbraucht ist und ersetzt werden muss. Verwenden Sie nur einen Original-Ersatzakku, den Sie über den

Kundendienst beziehen können.
- Beachten Sie in jedem Falle die jeweils gültigen Sicherheitshinweise sowie Bestimmungen und Hinweise zum Umweltschutz.
- Defekte, die aus unsachgemäßer Handhabung resultieren, unterliegen nicht der Garantie.

Akku entnehmen/einsetzen

B

1. Zum Herausnehmen des Akkus (9) aus dem Gerät drücken Sie die Entriegelungstaste (10) am Akku und ziehen den Akku heraus.
2. Zum Einsetzen des Akkus (9) schieben Sie den Akku entlang der Führungsschiene in das Gerät. Er rastet hörbar ein.

Akku aufladen

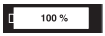
C

1. Nehmen Sie den Akku (9) aus dem Gerät.
2. Schieben Sie den Akku (9) auf das Ladegerät (15). Er rastet hörbar ein.
3. Schließen Sie das Ladegerät (15) an eine Steckdose an.
4. Nach erfolgtem Ladevorgang trennen Sie das Ladegerät (15) vom Netz.
5. Ziehen Sie den Akku (9) aus dem Ladegerät (15).

Übersicht der LED-Kontrollanzeigen (15a) auf dem Ladegerät (15):

grüne LED blinkt:
Ladegerät ist ohne Akku an das Netz angeschlossen.

rote LED leuchtet:
Akku lädt.



grüne LED leuchtet:
Akku ist geladen.

Verbrauchte Akkus

- Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit trotz Aufladung zeigt an, dass der Akku verbraucht ist und ersetzt werden muss. Verwenden Sie nur einen Ersatz-Akku, den Sie über den Kundendienst beziehen können.
- Beachten Sie in jedem Falle die jeweils gültigen Sicherheitshinweise sowie Bestimmungen und Hinweise zum Umweltschutz (siehe „Entsorgung/Umweltschutz“).

Ladezustand des Akkus prüfen

Die Ladezustandsanzeige (9a) signalisiert den Ladezustand des Akkus (9).

D

Drücken Sie die Taste (9b) am Akku (9). Der Ladezustand des Akkus wird durch Aufleuchten der 3 farbigen LED-Leuchten der Ladezustands-Anzeige (9a) angezeigt:
Alle LEDs leuchten: Akku ist voll geladen.
Rote und gelbe LEDs leuchten: Akku verfügt über Restladung (< 90 %).
Rote LED leuchtet: Akku ist leer, bitte aufladen.

Bedienung

Geräteaufsätze wechseln

Sichern Sie das Gerät gegen Einschalten (siehe „Ein-/Ausschalten“) oder nehmen Sie den Akku aus dem Gerät. Bei unbeabsichtigtem Einschalten besteht Verletzungsgefahr.

Tragen Sie Schutzhandschuhe. Nach Benutzung kann sich der Geräteaufsatz erhitzt haben.

E

Geräteaufsatz abnehmen

1. Schieben Sie den Entriegelungshebel (5) bis zum Anschlag in Stellung ⊓ und halten Sie ihn in dieser Position.
2. Ziehen Sie den entriegelten Geräteaufsatz ab (4/17/23/26).
3. Lassen Sie den Entriegelungshebel (5) in die Stellung ∩ zurückgleiten.

Geräteaufsatz aufsetzen

4. Schieben Sie den Geräteaufsatz (4/17/23/26) entlang der Führungsschiene in die Motoreinheit (6). Sie rastet hörbar ein.
5. Lassen Sie den Entriegelungshebel (5) in die Stellung ∩ zurückgleiten.
6. Prüfen Sie durch Ziehen am Geräteaufsatz den festen Sitz.

Ein-/Ausschalten

1. **Einschalten:** Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (A 11).
   Mit dem Ein-/Ausschalter (A 11) können Sie die Drehzahl stufenlos regulieren.
   Leichter Druck: niedrige Drehzahl
   Größerer Druck: höhere Drehzahl.
2. **Ausschalten:** Lassen Sie den Ein-/Ausschalter (A 11) los.
   Wenn Sie den Drehrichtungsschalter (A 7) in Mittelstellung bringen, ist das Gerät gegen Einschalten gesichert.

Motoreinheit mit Bohrschrauberaufsatz PKGA1

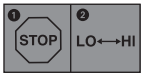
Werkzeugwechsel

Sichern Sie das Gerät gegen Einschalten (siehe „Ein-/Ausschalten“). Bei unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes besteht Verletzungsgefahr.

F

1. Drehen Sie das Schnellspannbohrfutter (1) gegen den Uhrzeigersinn auf, bis die Bohrfutteröffnung groß genug ist, um das Werkzeug aufzunehmen.
2. Schieben Sie das Werkzeug soweit wie möglich in das Schnellspannbohrfutter (1) ein.
3. Drehen Sie das Schnellspannbohrfutter (1) im Uhrzeigersinn, um das Werkzeug fest zu klemmen.
4. Um das Werkzeug wieder zu entfernen, drehen Sie das Schnellspannbohrfutter (1) auf und ziehen Sie das Werkzeug heraus.

Gangwahl



Gerät vor Gangwechsel stoppen.

1. Warten Sie den Stillstand des Gerätes ab.
2 Schieben Sie den Gang-Wahlschalter

(A 3) in die gewünschte Position:
1: niedrige Drehzahlvorwahl.
2: hohe Drehzahlvorwahl.

Drehrichtung einstellen

Mit dem Drehrichtungsschalter können Sie die Drehrichtung des Gerätes ändern.

1. Warten Sie den Stillstand des Gerätes ab.
2. Schieben Sie den Drehrichtungsschalter (A 7) in die gewünschte Position:
   Rechtslauf →: zum Bohren und Eindrehen von Schrauben.
   Linkslauf ←: zum Lösen von Schrauben.
3. Wenn Sie den Drehrichtungsschalter (A 7) in Mittelstellung bringen, ist das Gerät gegen Einschalten gesichert.

Der Drehrichtungsschalter darf nur im Stillstand betätigt werden!

Drehmoment einstellen

Sie können das maximale Drehmoment voreinstellen. Die Drehmomentstufen sind mit 1 - 19 + gekennzeichnet.

1. Warten Sie den Stillstand des Gerätes ab.
2. Wählen Sie das gewünschte Drehmoment durch Drehen am Drehmomenteinstellring (2).
   Schrauben: Stufe 1 - 19
   Bohren: Stufe
3. Beginnen Sie bei einer kleineren Drehmoment-Stufe und erhöhen Sie diese nach Bedarf.

Der Drehmomenteinstellring darf nur im Stillstand betätigt werden.

Das erforderliche Drehmoment ist abhängig:
- von der Art und Härte des zu bearbeitenden Materials;
- von der Art und Länge der verwendeten Schrauben.

Motoreinheit mit Multischleifer-Aufsatz PKGA2

Sichern Sie das Gerät gegen Einschalten (siehe „Ein-/Ausschalten"). Bei unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes besteht Verletzungsgefahr.

Schleifblatt anbringen/entfernen

Die Schleifplatte (A 22) ist mit einem Klettgewebe ausgestattet zum schnellen Anbringen des Schleifblattes.

G

Schleifblatt anbringen
1. Drücken Sie das Schleifblatt (24) gleichmäßig auf die Schleifplatte (22) auf. Achten Sie auf Deckungsgleichheit der Löcher im Schleifblatt mit den Öffnungen der Schleifplatte.

Schleifblatt entfernen
2. Ziehen Sie das Schleifblatt (24) von der Schleifplatte (22) ab

Staubabsaugung anschließen

Mit Anschluss der Staubabsaugung können Sie das Staubaufkommen beim Schleifen verringern.

G 1. Schieben Sie den Adapter (25) bis zum Anschlag in die Öffnung am Mutlischleiferaufsatz (23)

ein.
2. Schließen Sie den Saugschlauch eines Staubsaugers an den Adapter (25) an.

Motoreinheit mit Säbelsägen-Aufsatz PKGA3

Sägeblatt montieren/wechseln

Sichern Sie das Gerät gegen Einschalten (siehe „Ein-/Ausschalten“). Bei unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes besteht Verletzungsgefahr.

Tragen Sie beim Hantieren mit dem Sägeblatt Handschuhe. So vermeiden Sie Schnittverletzungen.

Achtung Verletzungsgefahr!
- Verwenden Sie keine stumpfen, verbogenen oder anderweitig beschädigten Sägeblätter.
- Setzen Sie stets das passende Sägeblatt ein.

Eine Übersicht der geeigneten Sägeblätter finden Sie unter „Ersatzteile/Zubehör“.

H **Sägeblatt montieren:**
1. Schieben Sie den Hebel (19) für die Sägeblattentriegelung bis zum Anschlag nach oben. Setzen Sie den Schaft des Sägeblatts (20/21) in den Schlitz der Sägeblattaufnahme ein.
2. Zum Verriegeln lassen Sie den Hebel (19) los, er dreht sich in die Ausgangsposition zurück.
3. Prüfen Sie durch Ziehen am Sägeblatt den festen Sitz.

Sägeblatt entnehmen:
4. Schieben Sie den Hebel (19) für die Sägeblattentriegelung bis zum Anschlag nach oben und ziehen Sie das Sägeblatt aus der Sägeblattaufnahme heraus.

Für bestimmte Arbeiten kann das Sägeblatt auch um 180 ° gedreht eingesetzt werden.

Säbelsäge bedienen

1. Achten Sie vor dem Einschalten darauf, dass das Gerät das Werkstück nicht berührt.
2. Schalten Sie das Gerät ein. Mit dem Ein-/Ausschalter (A 11) können Sie die Hubzahl stufenlos regulieren.
   Leichter Druck: niedrige Hubzahl.
   Größerer Druck: höhere Hubzahl.
   Der Ein-/Ausschalter lässt sich nicht arretieren.
3. Setzen Sie die Fußplatte (A 18) auf das Werkstück auf.
4. Sägen Sie mit gleichmäßigem Vorschub.
5. Nehmen Sie nach der Arbeit das Sägeblatt aus dem Sägeschnitt und schalten Sie erst dann das Gerät aus.

Motoreinheit mit Multifunktionswerkzeug PKGA4

Werkzeugwechsel

Sichern Sie das Gerät gegen Einschalten (siehe „Ein-/Ausschalten“). Bei unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes besteht Verletzungsgefahr.

1. Drücken Sie den Hebel (27) für die Werkzeugentriegelung bis zum Anschlag nach hinten.
2. Ziehen Sie den entriegelten Werkzeughalter (29) nach vorne ab.
3. Setzen Sie das gewünschte Werkzeug (30/32/33) auf die Aufnahmedorne (28) auf. Es sind 12 verschiedene Positionen möglich.
4. Drücken Sie den Werkzeughalter (29) wieder in die zentrale Aufnahme ein.
5. Klappen Sie den Hebel (27) für die Werkzeugentriegelung wieder nach vorne. Der Werkzeughalter ist mit dem Werkzeug fixiert.

Schleifblatt anbringen/entfernen

Die Delta-Schleifplatte (30) ist mit einem Klettgewebe ausgestattet zum schnellen Anbringen des Schleifblattes.

Schleifblatt anbringen

1. Drücken Sie das Schleifblatt (31) gleichmäßig auf die Delta-Schleifplatte (30) auf. Achten Sie auf Deckungsgleichheit der Löcher im Schleifblatt mit den Öffnungen der Schleifplatte.

Schleifblatt entfernen

2. Ziehen Sie das Schleifblatt (31) von der Delta-Schleifplatte (30) ab.

Arbeitshinweise

Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Gerät geeignete Kleidung und angemessene Schutzausrüstung.
Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass das Gerät funktionstüchtig ist.
Persönliche Schutzausrüstung und ein funktionstüchtiges Gerät vermindern das Risiko von Verletzungen und Unfällen.

Sägen

Tragen Sie Augenschutz.

- Verwenden Sie nur unbeschädigte, einwandfreie Sägeblätter. Verwenden Sie für die Metallbearbeitung nur Metall-Sägeblätter.
- Achten Sie auf einen sicheren Stand und halten Sie das Gerät mit beiden Händen und mit Abstand vom eigenen Körper gut fest.
- Prüfen Sie vor dem Sägen das Werkstück auf verborgene Fremdkörper wie Nägel, Schrauben. Entfernen Sie diese.
- Tauchschnitte dürfen nur in weichen Materialien wie Holz oder Gipskarton durchgeführt werden.

Wahl des Sägeblattes

Holz-Sägeblatt	für Holz, Kunststoff, Gipskarton
Metall-Sägeblatt	für Bleche, Profile und Rohre
Tauch-Sägeblatt	für weiche Materialien wie Holz oder Gipskarton

Schleifen

- Verwenden Sie beim Schleifen mit dem Multischleifer-Aufsatz eine Staubabsaugung.
- Führen Sie das Gerät eingeschaltet an das Werkstück.
- Säubern Sie die Schleifplatte, bevor Sie ein Schleifblatt aufsetzen.
- Arbeiten Sie nur mit einwandfreien Schleifblättern, um gute Schleifergebnisse zu erhalten.
- Arbeiten Sie mit geringem und gleichmäßigem Anpressdruck. So schonen Sie Gerät und Schleifblatt.
- Schleifen Sie mit dem selben Schleifblatt nicht unterschiedliche Materialien (z. B. Metall und danach Holz).

Wahl des Schleifblattes

Körnung K	Anwendung
K 60	zum Vorschleifen von rohen Holzflächen
K 80 K 120	zum Planschleifen
K 240	zum Feinschleifen von grundierten und lackierten Flächen

Schaben

- Wählen Sie beim Schaben eine hohe Schwingzahl.
- Arbeiten Sie mit geringem Anpressdruck und in einem flachen Winkel, um das Untergrundmaterial nicht zu beschädigen.

Reinigung und Wartung

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Originalteile.

Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie vor allen Arbeiten und zum Transport den Akku aus dem Gerät.

Führen Sie folgende Reinigungs- und Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Dadurch ist eine lange und zuverlässige Nutzung gewährleistet.

Reinigung

Das Gerät darf weder mit Wasser abgespritzt werden, noch in Wasser gelegt werden. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages.

- Halten Sie Lüftungsschlitze, Motorgehäuse und Griffe des Gerätes sauber. Verwenden Sie dazu ein feuchtes Tuch oder eine Bürste.
  Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel. Sie könnten das Gerät damit irreparabel beschädigen.

Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.

Lagerung

- Bewahren Sie Gerät und Werkzeug an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Nehmen Sie den Akku vor einer längeren Lagerung (z. B. Überwinterung) aus dem Gerät.
- Lagern Sie den Akku nur im teilgeladenen Zustand. Der Ladezustand sollte während einer längeren Lagerzeit 40-60% betragen (zwei LED-Leuchten der Ladezustands-Anzeige (D 9a) leuchten).
- Prüfen Sie während einer längeren Lagerungsphase etwa alle 3 Monate den Ladezustand des Akkus und laden Sie bei Bedarf nach.
- Lagern Sie den Akku zwischen 10 °C bis 25 °C. Vermeiden Sie während der Lagerung extreme Kälte oder Hitze, damit der Akku nicht an Leistung verliert.

Entsorgung/ Umweltschutz

Nehmen Sie den Akku aus dem Gerät und führen Sie Gerät, Akku, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.

Elektrische Geräte gehören nicht in den Hausmüll.

Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer (Explosionsgefahr) oder ins Wasser. Beschädigte Akkus können der Umwelt und ihrer Gesundheit schaden, wenn giftige Dämpfe oder Flüssigkeiten austreten.

- Geben Sie das Gerät und das Ladegerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu unser Service-Center.
- Entsorgen Sie Akkus im entladenen Zustand. Wir empfehlen die Pole mit einem Klebestreifen zum Schutz vor einem Kurzschluss abzudecken. Öffnen Sie den Akku nicht.
- Entsorgen Sie Akkus nach den lokalen Vorschriften. Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder unser Service-Center.
- Die Entsorgung Ihrer defekten eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum.
Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen
Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.
Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.
Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche
Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang
Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Werkzeuge) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen (z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind).
Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.
Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall
Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:
- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Identifikationsnummer (IAN 110037) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten kontaktieren Sie

zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.

- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Kundenservice, unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Gerät bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Sie können Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, gegen Berechnung von unserer Service-Niederlassung durchführen lassen. Sie erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.
Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.
Achtung: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Niederlassung.
Nicht angenommen werden unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte.
Die Entsorgung Ihrer defekten eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Service-Center

DE **Service Deutschland**
Tel.: 0800 54 35 111
E-Mail: grizzly@lidl.de
IAN 110037

AT **Service Österreich**
Tel.: 0820 201 222
(0,15 EUR/Min.)
E-Mail: grizzly@lidl.at
IAN 110037

CH **Service Schweiz**
Tel.: 0842 665566
(0,08 CHF/Min.,
Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: grizzly@lidl.ch
IAN 110037

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
Germany
www.grizzly-service.eu

DE AT CH

Ersatzteile/Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzly-service.eu

Sollten Sie kein Internet haben, so wenden Sie sich bitte telefonisch an das Service-Center (siehe „Service-Center“ Seite 23). Halten Sie die unten genannten Bestellnummern bereit.

Position Betriebs-anleitung	Position Explosions-zeichnung	Bezeichnung	Bestell-Nr.
A 4	PKGA1	Bohrschrauberaufsatz	91104151
A 9	18	Akku	80001121
A 15	19	Ladegerät EU	80001021
A 17	PKGA3	Säbelsägen-Aufsatz	91104153
A 20	PKGA3-1	Metall-Sägeblatt (HSS 150 mm/18 TPI*)	13800222
A 21	PKGA3-11	Holz-Sägeblatt (HCS 150 mm/6 TPI*)	13800221
A 23	PKGA2	Multischleifer-Aufsatz	91104154
A 24	PKGA2-8	Satz Schleifblätter für Multischleifer-Aufsatz (2 x K 60, 2 x K 120, 1 x K 240**)	30211066
A 25	PKGA2-9	Adapter für die Staubabsaugung	91104150
A 26	PKGA4	Multifunktionsgerät-Aufsatz	91104152
A 31		Satz Schleifblätter für Delta-Schleifplatte (1 x K 60, 1 x K 80, 1 x K 120**)	30211067
A 32		Schabmesser	30220080
A 33		Tauchsägeblatt	30220081

** HSS = High Speed Steel (Schnellarbeitsstahl)*
HCS = High Carbon Steel, Stahl mit hohem Kohlenstoffgehalt
TPI = Teeth per inch, Anzahl der Zähne je 2,54 cm
***K = Körnung*

Weiteres Zubehör ist im Handel für jeden Einsatzzweck erhältlich.

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Akku (A 9) entladen	Akku aufladen (siehe „Ladevorgang“)
	Akku (A 9) nicht eingesetzt	Akku einsetzen (siehe „Ladevorgang“)
	Ein-/Ausschalter (A 11) defekt	Reparatur durch Service-Center
Gerät arbeitet mit Unterbrechungen	Interner Wackelkontakt	Reparatur durch Service-Center
	Ein-/Ausschalter (A 11) defekt	
Werkzeug bewegt sich nicht, obwohl der Motor läuft	Geräteaufsatz oder Werkzeug nicht korrekt montiert	Geräteaufsatz oder Werkzeug korrekt montieren (siehe „Bedienung“)
Geringe Geräteleistung	Werkzeug für das zu bearbeitenden Werkstück ungeeignet	Geeignetes Werkzeug einsetzen
	Werkzeug stumpf oder abgenutzt	Neues Werkzeug einsetzen
	Falsche Geschwindigkeit	Geschwindigkeit anpassen
	Geringe Akkuleistung	Akku (A 11) aufladen (siehe „Ladevorgang“)
Werkzeug nutzt schnell ab	Werkzeug für das zu bearbeitenden Werkstück ungeeignet	Geeignetes Werkzeug einsetzen (siehe „Bedienung“)
	zu viel Druck angewandt	Druck verringern
	Geschwindigkeit zu hoch	Geschwindigkeit verringern

FR CH

Sommaire

Introduction 26
Domaine d'utilisation 26
Description générale 27
Volume de la livraison 27
Vue synoptique 27
Caractéristiques techniques 28
Instructions de sécurité 29
Symboles et pictogrammes 29
Consignes de sécurité générales pour outils électriques 30
Maniement correct du chargeur d'accu.. 33
Autres consignes de sécurité 34
Charger 36
Retirer/placer l'accu 37
Recharger l'accu 37
Accus usagés 37
Contrôlez l'état de la charge de l'accu .. 37
Service 38
Changer les têtes de l'outil 38
Mise en marche/arrêt 38
Unité de moteur avec tête pour perceuse-visseuse PKGA1 38
Unité de moteur avec tête pour meuleuse PKGA2 39
Unité de moteur avec tête pour scie sabre PKGA3 40
Unité de moteur avec outil multifonction PKGA4 41
Indications de travail 41
Sciage 41
Ponçage 42
Arasage 42
Nettoyage/Entretien 42
Nettoyage 42
Entretien 42
Rangement 43
Elimination/Protection de l'environnement 43
Garantie 44
Service Réparations 45
Service-Center 45
Importeur 45
Pièces de rechange/Accessoires ... 46
Dépannage 47
Traduction de la déclaration de conformité CE originale 91
Vues éclatées 93

Introduction

Toutes nos félicitations pour l'achat de votre nouvel appareil. Vous avez ainsi choisi un produit de qualité supérieure.
La qualité de l'appareil a été vérifiée pendant la production et il a été soumis à un contrôle final. Le fonctionnement de votre appareil est donc ainsi garanti.

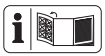
La notice d'utilisation fait partie de ce produit. Elle contient des instructions importantes pour la sécurité, l'utilisation et l'élimination des déchets. Avant d'utiliser ce produit, lisez attentivement les consignes d'emploi et de sécurité. N'utilisez le produit que tel que décrit et uniquement pour les domaines d'emploi indiqués. Conservez cette notice et remettez-la avec tous les documents si vous cédez le produit à un tiers.

Domaine d'utilisation

L'outil est prévu pour faire tourner et de desserrage des vis et pour le perçage en bois, en métal ou en plastique.
Les têtes sont destinées au ponçage, au sciage et à l'arasage.
Cet appareil n'est pas adapté à une utilisation commerciale.
Toute autre utilisation qui n'est pas autorisée expressément dans ce mode d'emploi peut conduire à un endommagement de l'appareil et présenter un réel danger pour l'utilisateur.
L'appareil est destiné à une utilisation par des adultes. Les jeunes gens âgés de plus de 16 ans sont autorisés à utiliser l'appareil sous surveillance d'un adulte.
Le constructeur décline toute responsabilité en cas de dommages qui seraient occa-

sionnés par une utilisation non conforme ou une manipulation inappropriée de l'appareil.

Description générale



Vous trouverez les images correspondantes à l'arrière et à l'avant de ce document, sur la couverture.

Volume de la livraison

Déballez l'appareil et vérifiez que la livraison est complète. Evacuez le matériel d'emballage comme il se doit.

- Unité de moteur avec accu et tête pour perceuse-visseuse
- Tête pour scie sabre
- Tête pour meuleuse
- Tête pour outil multifonction
- Accessoires pour perceuse-visseuse
  - 6 embouts de perçage (1,5/2/3/4/5/6)
  - 6 embouts de vissage, 50 mm
  - Porte-embouts
- Accessoires pour scie sabre
  - Lame à bois
  - Lame à métaux
- Accessoires pour meuleuse
  - 5 feuilles abrasives (2 x 60, 2 x 120, 1 x 240)
- Accessoires pour outil multifonction
  - Lame de scie plongeante
  - Grattoir
  - Plateau de ponçage triangulaire avec 3 feuilles abrasives (1 x 60, 1 x 80, 1 x 120)
- Chargeur
- Boîte de rangement
- Notice d'utilisation

Vue synoptique

A

1 Retirer le mandrin à serrage rapide
2 Anneau de réglage du moment de rotation
3 Sélecteur de vitesse
4 Tête pour perceuse-visseuse PKGA1
5 Levier de déverrouillage pour têtes
6 Unité de moteur
7 Commutateur de sens de marche
8 Poignée
9 Accumulateur (accu)
10 Touche de déverrouillage batterie
11 Interrupteur marche/arrêt
12 Porte-embouts
13 Embouts de vissage, 50 mm, 6 pièces
14 Embouts de perçage, 6 pièces
15 Chargeur
16 Boîte de rangement
17 Tête pour scie sabre PKGA3
18 Plaque d'appui
19 Levier de déverrouillage de la lame
20 Lame à métaux
21 Lame à bois
22 Plaque à poncer
23 Tête pour meuleuse PKGA2
24 5 feuilles abrasives
25 Adaptateur pour l'aspiration des poussières
26 Tête pour outil multifonction PKGA4
27 Levier de déverrouillage de l'outil
28 Mandrin porte-pièce
29 Porte-outil
30 Plateau de ponçage triangulaire
31 3 feuilles abrasives
32 Grattoir
33 Lame de scie plongeante

FR CH

Caractéristiques techniques

Outil multifonction 4en1 sans fil... PKGA 14.4 A1
Tension de moteur..... 14,4 V⎓
Vitesse de rotation à vide (n_0) ... 21000 min^{-1}
Niveau de pression acoustique
(L_{PA}) ..... 86,7 dB(A), K= 3 dB
Niveau de puissance
acoustique (L_{wA}) ..... 97,7 dB(A), K= 3 dB

Unité de moteur avec tête pour perceuse-visseuse PKGA1
Vitesse de rotation à vide
(n_0)..... 0-400/0-1350 min^{-1}
Moment de rotation..... max. 25 Nm
Envergure du mandrin
de perceuse..... 1,0-10 mm
Diamètres de perçage
pour bois ..... max. 25 mm
pour acier ..... max. 8 mm
Poids (sans chargeur)..... 1,5 kg
Vibration (a_h)
Perçer du métal.. 1,615 m/s^2, K= 1,5 m/s^2
Perçer du bois..... 1,475 m/s^2, K= 1,5 m/s^2

Unité de moteur avec tête pour meuleuse PKGA2
Vitesse de rotation à vide (n_0) ...0-9000 min^{-1}
Feuille abrasive ..... 138 x 97 mm
Poids (sans chargeur) ..... 1,3 kg
Vibration (a_h) .....4,383 m/s^2, K= 1,5 m/s^2

Unité de moteur avec tête pour scie sabre PKGA3
Vitesse de rotation à vide (n_0) ...0-3200 min^{-1}
Longueur de cycle ..... 22 mm
Poids (sans chargeur) ..... 1,7 kg
Vibration (a_h)
Sciage de planches..... 11,926 m/s^2
Sciage de poutres en bois.. 12,392 m/s^2
K= 1,5 m/s^2

Unité de moteur avec tête pour outil multifonction PKGA4
Vitesse de rotation
à vide (n_0) .....0-20000 min^{-1}
Angle d'oscillation.....3,0°
Poids (sans chargeur) .....1,3 kg

Accu (Li-Ion) PAP14.4
Tension nominale ..... 14,4 V⎓
Capacité..... 1,5 Ah
Temps de charge.....env. 1 h

Chargeur JLH-H150-14.4
Absorption nominale.....40 W
Tension d'entrée/Input
.....100-240 V~, 50-60 Hz
Tension de sortie/Output
..... 14,4 V⎓1500 mA
Classe de protection ..... ⧈ II
Type de protection IPX0

Les valeurs de bruit et de vibrations ont été définies conformément aux normes et prescriptions stipulées dans la déclaration de conformité. Des modifications techniques et optiques en vue d'un perfectionnement sont possibles sans notification préalable. C'est pourquoi toutes les dimensions, informations, remarques et déclarations mentionnées dans ce manuel sont sans engagement de notre part. Par conséquent, des prétentions à des revendications juridiques qui se basent sur le manuel d'instructions d'emploi seront sans effet.

La valeur d'émission d'oscillation donnée a été mesurée d'après une procédure d'essai aux normes et peut être utilisée pour comparer un outil électrique avec un autre outil. L'indication du fait que la valeur totale de vibrations déclarée peut également être utilisée pour une évaluation préliminaire de l'exposition.

Avertissement :
La valeur d'émission d'oscillation peut, pendant l'utilisation réelle de l'outil électrique, différer de la valeur d'indication, selon la manière dont l'outil électrique est utilisé.
Il est nécessaire de fixer des mesures de sécurité pour la protection de l'opérateur qui sont fondées sur une estimation du déchargement pendant les conditions réelles d'utilisation (de ce fait, toutes les parties du cycle de fonctionnement sont à prendre en considération, par exemple, les durées pendant lesquelles l'outil électrique est mis hors circuit et les durées pendant lesquelles il est, certes allumé, mais ne subit aucune charge).

Instructions de sécurité

Cette section traite des principales normes de sécurité lors du travail avec l'appareil.

Symboles et pictogrammes

Symboles utilisés dans le mode d'emploi

Symbole de danger et indications relatives à la prévention de dommages corporels ou matériels.

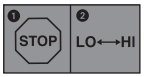
Symbole d'interdiction (l'interdiction est précisée à la place des guillemets) et indications relatives à la prévention de dommages.

Symboles de remarque et informations permettant une meilleure utilisation de l'appareil.

Symboles apposés sur l'appareil

Lisez attentivement les instructions d'emploi.

Les outils électriques n'ont pas leur place dans les ordures ménagères.



Mettre à l'arrêt l'outil avant de changer de vitesse.

Portez une protection pour les yeux.

Risque de blessures par un outil en rotation ! Gardez vos mains éloignées.

Symboles sur l'accumulateur

Ne jetez pas l'accumulateur dans les ordures ménagères, le feu ou l'eau.

Ne laissez pas l'accumulateur exposé pendant une longue durée aux rayons du soleil et ne posez pas celui-ci sur un radiateur (max. 45°C).

Déposez les accumulateurs dans une déchèterie récupérant les anciennes batteries et où ceux-ci seront livrés à un centre de recyclage écologique.

Symboles sur le chargeur

Attention !

Lisez la notice d'utilisation avant tout chargement.

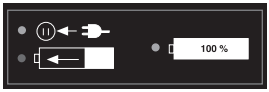
Le chargeur n'est apte qu'à une utilisation en intérieurs.

FR CH

Sécurité de l'appareil

Classe de protection II

Les appareils n'ont pas leur place dans les ordures ménagères.



Affichage LED durant le chargement.

Consignes de sécurité générales pour outils électriques

AVERTISSEMENT ! Lisez toutes les consignes de sécurité et les instructions. Des omissions lors de l'observation des consignes de sécurité et des instructions peuvent causer une décharge électrique, un incendie et / ou de graves blessures.

Conservez toutes les consignes de sécurité et les instructions pour les consulter ultérieurement. Le terme «outil» dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1) SÉCURITÉ SUR LE LIEU DE TRAVAIL

- **Conservez votre zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones de travail en désordre et non éclairées peuvent être à l'origine d'accidents.
- **Avec l'outil électrique, ne travaillez pas dans un environnement soumis à un risque d'explosion et dans lequel se trouvent des poussières, des gaz et des liquides inflammables.** Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.
- **Pendant l'utilisation de l'outil électrique, tenez à distance les enfants et les autres personnes.** En cas de distractions, vous pouvez perdre le contrôle de l'appareil.

2) SÉCURITÉ ÉLECTRIQUE

- **La fiche de raccordement de l'outil électrique doit convenir à la prise de courant. La fiche ne doit pas être modifiée de quelle manière que ce soit. N'utilisez aucune prise d'adaptateur conjointement avec des outils électriques ayant une mise à la terre de protection.** Les fiches inchangées et les prises de courant appropriées diminuent le risque de décharge électrique.
- **Evitez le contact du corps avec les surfaces mises à la terre, telles que les tubes, les chauffages, les fours et les réfrigérateurs.** Il existe un risque accru de décharge électrique, si votre corps est mis à la terre.
- **Tenez les outils électriques à distance de la pluie ou de l'humidité.** La pénétration de l'eau dans un outil électrique augmente le risque d'une décharge électrique.
- **Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes ou des parties en mouvement.** Des cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- **Si vous travaillez avec un outil électrique en plein air, utilisez uniquement un câble de pro-**

longation qui soit adapté pour l'extérieur. L'emploi d'un câble de prolongation approprié pour le domaine extérieur diminue le risque d'une décharge électrique.

- **Si l'utilisation de l'outil électrique ne peut pas être évitée dans un environnement humide, utilisez un commutateur de protection de courant de défaut avec un courant de déclenchement de 30 milliampères ou moins.** L'utilisation d'un commutateur de protection de courant de défaut réduit le risque d'une décharge électrique.

3) SÉCURITÉ DES PERSONNES

- **Soyez attentif, faites attention à ce que vous faites et utilisez raisonnablement l'outil électrique pendant votre travail. N'utilisez aucun outil électrique si vous êtes fatigué ou vous trouvez sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments.** Un moment d'inattention durant l'utilisation de l'outil électrique peut être la cause de graves blessures.
- **Portez toujours un équipement de protection individuel et des lunettes protectrices.** Le port d'un équipement de protection individuel, comme un masque anti-poussières, des chaussures de sécurité anti-dérapantes, un casque de protection ou des protections auriculaires, en fonction du type et de l'utilisation de l'outil électrique, diminue le risque des blessures.
- **Evitez une mise en service non prévue. Assurez-vous que l'outil électrique est éteint avant que vous ne le connectiez à l'alimentation en courant et / ou à l'accumulateur, le portiez ou le déplaciez.** Si en portant l'appareil électrique, votre doigt appuie sur le commutateur ou que l'appareil se mette en marche lorsque vous le connectez, cela peut entraîner un accident.
- **Retirez les outils de réglage ou la clé à écrous avant de mettre l'outil électrique sous tension.** Un outil ou une clé qui se trouve dans une partie mobile de l'appareil peut être à l'origine de blessures.
- **Ne pas se précipiter. Assurez-vous d'avoir une position stable et d'être tout le temps en équilibre.** Vous pourrez ainsi mieux contrôler mieux l'outil électrique dans des situations inattendues.
- **Portez des vêtements appropriés convenables. Ne portez aucun habit large ou parure. Maintenez vos cheveu**x, habits et gants loin des parties mobiles. Les habits légers, les parures ou les longs cheveux peuvent être saisis par les parties mobiles.
- **Si des dispositifs d'aspiration et de collecte supplémentaires peuvent être montés, assurez-vous que ceux-ci sont connectés et utilisés correctement.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration peut diminuer les risques engendrés par la poussière.

4) UTILISATION ET ENTRETIEN DE L'OUTIL

- **Ne forcez pas l'appareil. Utilisez pour votre travail l'outil électrique le mieux adapté.** Avec un outil électrique approprié, vous travaillez mieux et avec davantage de sécurité dans le secteur de travail donné.
- **N'utilisez aucun outil électrique dont le commutateur est défec-**

tueux. Un outil électrique qui ne peut plus être allumé ou éteint est dangereux et doit être réparé.

- **Retirez la fiche de la prise de courant et / ou retirez l'accumulateur avant d'entreprendre des réglages sur un appareil, échanger des accessoires ou mettre de côté l'appareil.** Cette mesure de précaution empêche un démarrage involontaire de l'outil électrique.
- **Conservez les outils électriques inutilisés hors de la portée des enfants. Ne laissez pas des personnes qui ne connaissent pas l'appareil ou n'ont pas lu ces instructions utiliser l'appareil.** Les outils électriques sont dangereux s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- **Observer la maintenance de l'outil. Contrôlez si les parties mobiles fonctionnent correctement et ne se coincent pas ; vérifiez l'appareil pour voir si des pièces sont rompues ou sont endommagées, perturbant ainsi le fonctionnement de l'outil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil.** Beaucoup d'accidents ont pour origine des outils électriques mal entretenus.
- **Maintenez les outils coupants aiguisés et propres.** Les outils tranchants bien entretenus ayant des bords de coupe aiguisés se coincent moins et s'utilisent plus facilement.
- **Utilisez l'outil électrique, les accessoires, les outils, etc. conformément à ces instructions. Prenez également en compte les conditions de travail et l'activité à réaliser.** L'utilisation des outils électriques pour des buts autres que ceux prévus peut mener à des situations dangereuses.
- **Tenez l'outil par ses surfaces de prise isolées pendant toute opération où l'outil utilisé peut toucher des câbles électriques cachés ou son propre cordon.** Le contact avec un fil sous tension peut également mettre les parties métalliques sous tension et provoquer un choc électrique.

5) MANIPULATION ET UTILISATION METICULEUSE D'APPAREILS SUR ACCUS

- **Charger les accumulateurs uniquement avec les chargeurs qui sont recommandés par le fabricant.** Il y a un risque d'incendie si un chargeur, approprié pour un type précis d'accumulateur, est utilisé avec d'autres accumulateurs.
- **N'utiliser que les accumulateurs prévus à cet effet avec les outils électriques.** L'utilisation d'un autre accumulateur peut entraîner des blessures ou déclencher un incendie.
- **Tenir l'accumulateur non utilisé à distance des trombones de bureau, des pièces de monnaie, des clés, des clous, des vis ou de tous autres petits objets en métal qui pourraient causer un découplage des contacts.** Un court-circuit entre les contacts d'accumulateur peut entraîner des combustions ou un début d'incendie.
- **En cas de mauvaise utilisation, le liquide peut sortir de l'accumulateur. Evitez tout contact avec celui-ci. En cas de contact accidentel, rincer avec de l'eau. Si le liquide pénètre dans les yeux, consulter un médecin.** Des fuites de liquide provenant de l'accumulateur peuvent entraî-

ner des irritations de la peau ou des brûlures.

6) MAINTENANCE ET ENTRETIEN

- **Ne laissez réparer votre outil électrique que par des professionnels qualifiés et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Vous serez ainsi sûr de conserver la sécurité pour l'outil électrique correspondant.

7) CONSIGNES DE SÉCURITÉ SPÉCIALES POUR APPAREILS SUR ACCUS

- **S'assurer que l'appareil est éteint avant de brancher l'accumulateur.** Le branchement d'un accumulateur sur un appareil électrique en marche, peut entraîner des accidents.
- **Chargez vos batteries uniquement à l'intérieur d'un local car le chargeur n'a été conçu que pour ce type d'utilisation.**
- **Pour réduire le risque d'une décharge électrique, retirez la fiche du chargeur de la prise de courant avant de le nettoyer.**
- **Ne laissez pas l'accumulateur exposé pendant une longue durée aux rayons du soleil et ne posez pas celui-ci sur un radiateur.** La chaleur nuit à l'accumulateur et il existe un risque d'explosion.
- **Laissez refroidir un accumulateur chaud avant de procéder au chargement.**
- **N'ouvrez pas l'accumulateur et évitez tout dommage mécanique à l'accumulateur. Il existe un risque de court-circuit ;** de plus il peut y avoir une émanation de vapeurs qui irritent les voies respiratoires. Ventilez le local et en cas de troubles, consultez un médecin.
- **N'utilisez aucune batterie non rechargeable.** Ceci pourrait endommager l'appareil.

Maniement correct du chargeur d'accu

- Cet appareil peut être utilisé par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou un manque d'expérience et de connaissances à condition qu'elles aient reçu une supervision ou des instructions concernant l'utilisation de l'appareil en toute sécurité et qu'elles comprennent les dangers encourus. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- **Pour le chargement de l'accumulateur, utilisez exclusivement le chargeur fourni à la livraison.** Il existe un risque d'incendie et un danger d'explosion.
- **Avant chaque utilisation, contrôlez le chargeur, le câble et la prise ; ne laissez réparer votre appareil électrique que par du personnel professionnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine. N'utilisez pas un chargeur défectueux et ne l'ouvrez pas vous-même.** Vous serez ainsi sûr que la sécurité d'emploi de l'appareil électrique est maintenue.
- **Faites attention à ce que la tension de réseau corresponde aux indications de la plaque signalétique sur le chargeur.** Il existe un risque de décharge électrique.
- **Séparez le chargeur du réseau**

avant de connecter / déconnecter l'accumulateur avec l'appareil électrique. Voilà comment vous vous assurez que les accumulateurs et le chargeur ne sont pas endommagés.
- **Conservez le chargeur propre et à l'abri de l'humidité et de la pluie. N'utilisez jamais le chargeur en plein air.** La pollution et la pénétration d'eau augmentent le risque de décharge électrique.
- **Le chargeur ne peut être utilisé qu'avec l'accumulateur original adéquat.** Le chargement d'un autre accumulateur peut entraîner des blessures ou déclencher un incendie.
- **Evitez les dommages mécaniques sur le chargeur.** Ils peuvent entraîner des courts-circuits intérieurs.
- **Le chargeur ne doit pas être utilisé sur un support combustible (par exemple, du papier, des textiles).** Il existe un risque d'incendie en raison du réchauffement qui se produit lors du chargement.
- **Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après vente ou des personnes de qualification similaire afin d'éviter un danger.**
- **Ne chargez pas de batterie non rechargeable dans le chargeur.** Ceci pourrait endommager l'appareil.

Autres consignes de sécurité

Mise en garde ! Le sciage ou le ponçage peut produire des poussières nocives (p.ex. de matériaux contenant des peintures au plomb, des matériaux contenant de l'amiante, des métaux ou certains types de bois) qui sont susceptibles de présenter un risque pour l'utilisateur ou les personnes à proximité. Veillez à une bonne aération du lieu de travail. Veuillez toujours porter des lunettes de sécurité, des gants de sécurité et un masque de protection respiratoire. Veuillez raccorder un aspirateur de poussières.

1) CONSIGNES DE SECURITE SPECIFIQUES A L'OUTIL MULTIFONCTION

- **Tenez l'outil électrique par ses surfaces de prise isolées pendant toute opération où l'outil utilisé peut toucher des câbles électriques cachés.** Le contact avec un fil sous tension peut également mettre les parties métalliques sous tension et provoquer un choc électrique.
- **Utilisez des outils de détection appropriés afin de détecter des conduites d'alimentation cachées ou demandez au fournisseur local.** Le contact avec les fils électriques peut causer un choc électrique et un incendie ; le contact avec les conduites de gaz peut causer une explosion. L'endommagement d'une conduite d'eau peut causer des dégâts et des chocs

électriques.
- **Sécurisez la pièce à usiner.** Une pièce à usiner fixée avec des dispositifs de serrage ou un étau est maintenue plus sûrement qu'avec votre main.
- **Soyez toujours prudent lors de la manipulation des outils tels que la scie, le grattoir et la perceuse.** Ceux-ci sont tranchants et il existe un risque de blessure.
- **Portez toujours des gants de sécurité lors du changement des têtes.** De cette manière, vous évitez les blessures dans le cas où la tête a chauffé au cours de son utilisation.

2) CONSIGNES DE SECURITE RELATIVES AU SCIAGE

- **Éloignez vos mains des parties de sciage. Ne mettez pas les mains sous la pièce à usiner. Placez-vous toujours latéralement à la scie en travaillant.** En cas de contact avec la lame de scie, risque de blessure.
- **Utilisez l'outil électrique contre la pièce à usiner uniquement lorsqu'il est allumé.** Risque de rejet si l'outil utilisé se coince dans la pièce à usiner.
- **Veillez à ce que la plaque d'appui repose toujours sur la pièce à usiner en sciant.** La lame de scie peut se coincer et entraîner la perte de contrôle de l'outil électrique.
- **Éteignez l'outil électrique à la fin du travail et retirez d'abord la lame de scie de la coupe lorsque celle-ci s'est arrêtée.** Vous éviterez ainsi un rejet et vous pourrez déposer l'outil électrique en toute sécurité.
- **Utilisez uniquement des lames de scie intactes et irréprochables.** Des lames de scie tordues ou non aiguisées peuvent casser, influencer négativement la coupe ou causer un rejet.
- **Ne ralentissez pas la lame de scie après l'arrêt en appuyant dessus latéralement.** La lame de scie peut être endommagée, casser ou provoquer un rejet.
- **Serrez bien fort le matériau. N'appuyez pas sur la pièce à usiner avec la main ou le pied. Ne touchez aucun objet ou le sol avec la lame de scie en marche.** Risque de rejet.
- **Tenez fermement l'outil électrique des deux mains en travaillant et veillez à une position sûre.** L'outil électrique est guidé plus sûrement des deux mains.
- **Attendez que l'outil électrique soit complètement arrêté avant de le ranger.** L'outil inséré peut se coincer et entraîner la perte de contrôle de l'outil électrique.
- **Éteignez immédiatement l'outil si la lame de scie se bloque. Écartez la coupe et retirez prudemment la lame de scie.** Il est possible de perdre le contrôle sur l'outil électrique.

3) CONSIGNES DE SECURITE SPECIFIQUES AU PONÇAGE ET A L'ARASAGE

- **N'utilisez l'outil électrique que pour un ponçage à sec. N'arasez pas des matériaux humides.** L'introduction d'eau dans l'outil électrique augmente le risque d'électrocution.
- **Évitez la surchauffe de la pièce à poncer et de la ponceuse.** Il y a risque d'incendie.

- **La pièce à usiner chauffe pendant le ponçage. Ne pas touchez à l'endroit travaillé, laissez refroidir.** Risque de brûlures. Ne pas utilisez de produit de refroidissement ou assimilés.
- **Pensez à toujours vider le récipient à poussières avant d'interrompre le travail. Dans des conditions défavorables, il existe un risque d'inflammation spontanée de la poussière dans le sac à poussière, dans le microfiltre et dans le sac en papier (ou sac à filtre, resp. filtre de l'aspirateur).** Il existe un danger particulier lorsque la poussière de ponçage se mélange avec des résidus de vernis, de polyuréthane ou d'autres substances chimiques et lorsque la pièce à poncer a chauffé pendant de longs travaux.

4) AUTRES RISQUES

Même si vous utilisez cet outil électrique de manière conforme, il existe malgré tout d'autres risques. Les dangers suivants peuvent se produire en fonction de la méthode de construction et du modèle de cet outil électrique :

a) Dégâts aux poumons, si aucune protection respiratoire appropriée n'est portée ;
b) Coupures
c) Dommages affectant l'ouïe si aucune protection d'ouïe appropriée n'est portée.
d) Blessures aux yeux, si aucune protection des yeux appropriée n'est portée.
e) Ennuis de santé engendrés par les vibrations affectant les bras et les mains si l'appareil est utilisé pendant une longue période ou s'il n'est pas employé de manière conforme ou correctement entretenu.

Charger

N'exposez pas l'accumulateur à des conditions extrêmes telles que chaleur et chocs. Il existe un risque de blessure par échappement de la solution d'électrolyte ! En cas de contact avec la peau ou les yeux rincez avec de l'eau les parties concernées ou un neutralisateur et consultez un médecin.

Ne chargez l'accumulateur que dans des locaux secs. La surface extérieure de l'accumulateur doit être propre et sèche avant que vous ne connectiez le chargeur. Il existe un danger de blessures par décharge électrique.

Ne procédez à la charge qu'avec le chargeur ci-joint. Faites attention à ce que l'appareil ne soit pas chargé sans interruption pendant plus de 1 heure. L'accumulateur et l'appareil pourraient être endommagés et avec un temps de chargement plus long, vous consommez inutilement de l'énergie. En cas de surcharge, vous perdez vos droits à garantie.

- Avant la première utilisation, chargez l'accumulateur. Ne chargez pas l'accumulateur pendant de courtes durées plusieurs fois de suite
- Un temps de fonctionnement nettement réduit malgré une charge complète indique que l'accumulateur est usé et doit être remplacé. Utilisez seulement un accumulateur de rechange d'origine que vous pouvez acheter auprès du ser-

vice après-vente.
- Quel que soit le cas, respectez toujours les consignes de sécurité ainsi que les prescriptions et les instructions relatives à la protection de l'environnement.
- Les pannes qui sont dues à une manutention incorrecte ne sont pas prises en compte par la garantie.

Retirer/placer l'accu

B
1. Pour retirer l'accumulateur (9) de l'appareil, appuyez sur la touche de déverrouillage (10) de l'accumulateur et retirez l'accumulateur.
2. Pour insérer l'accumulateur (9) poussez l'accumulateur dans l'appareil le long de la glissière dans l'appareil. Vous devez entendre un clic.

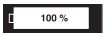
Recharger l'accu

C
1. S'il y a lieu, retirez l'accumulateur (9) de l'appareil.
2. Insérez l'accumulateur (9) dans le chargeur (15). Vous devez entendre un clic.
3. Connectez le chargeur (15) à une prise de courant.
4. À la fin de la charge complète, séparez le chargeur (15) du réseau.
5. Retirez l'accumulateur (9) du chargeur (15).

Récapitulatif des affichages de contrôle LED (15a) sur le chargeur (15) :

Le voyant LED vert clignote : le chargeur est raccordé au réseau sans accu.

Le voyant LED rouge est allumé : l'accu est en charge.



Le voyant LED vert est allumé : l'accu est chargé.

Accus usagés

- Un temps de fonctionnement nettement réduit malgré la charge indique que l'accumulateur est usé et doit être remplacé. Utilisez seulement un pack d'accumulateur de remplacement d'origine que vous pouvez acheter auprès du service après-vente.
- Quel que soit le cas, faites attention aux consignes de sécurité ainsi qu'aux prescriptions et aux instructions concernant la protection de l'environnement en vigueur (voir «Elimination de l'appareil et protection de l'environnement»).

Contrôlez l'état de la charge de l'accu

L'indicateur de niveau de charge (9a) indique l'état de charge de l'accu (9).

D
Appuyez sur le bouton (9b) de l'accu (9). Le niveau de charge de l'accu s'affiche grâce à l'allumage des voyants LED à trois couleurs qui indiquent le niveau de charge de l'accu (9a) :
Tous les voyants LED sont allumés : l'accu est chargé.
Les voyants LED rouge et jaune sont allumés : l'accu fonctionne sur sa réserve (< 90%).
Le voyant LED rouge est allumé : l'accu est déchargé, veuillez le recharger.

Service

Changer les têtes de l'outil

Protégez l'outil contre la mise en marche involontaire (voir « Marche/Arrêt ») ou retirez l'accu de l'outil. Il existe un risque de blessures en cas de mise en marche involontaire.

Veuillez porter des gants de protection. Après son utilisation, la tête de l'outil risque d'avoir chauffé.

E

Retirer la tête de l'outil

1. Mettez en place le levier de déverrouillage (5) en le glissant jusqu'en butée et maintenez-le dans cette position.
2. Retirez la tête de l'outil déverrouillée (4/17/23/26).
3. Laissez glisser le levier de déverrouillage (5) dans la position .

Mettre en place la tête de l'outil

4. Glissez la tête (4/17/23/26) le long du guidage dans l'unité de moteur (6). Elle s'enclenche de manière audible.
5. Laissez glisser le levier de déverrouillage (5) dans la position .
6. Vérifiez la bonne tenue en tirant sur la tête de l'outil.

Mise en marche/arrêt

1. **Mise en service :** Appuyez sur l'interrupteur marche/arrêt (A 11).
   Avec l'interrupteur marche/arrêt (A 11), vous pouvez ajuster la vitesse en continu.
   Légère pression : vitesse de rotation faible
   Forte pression : vitesse de rotation plus élevée.
2. **Mise à l'arrêt :** Relâchez l'interrupteur marche/arrêt (A 11).
   Lorsque vous positionnez le commutateur du sens de marche (A 7) au centre, l'outil est protégé contre toute mise en marche accidentelle.

Unité de moteur avec tête pour perceuse-visseuse PKGA1

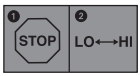
Changement d'outil

Protégez l'outil contre la mise en marche involontaire (voir « Marche/Arrêt »). Risque de blessures en cas de démarrage involontaire de l'outil.

F

1. Ouvrez le mandrin à serrage rapide (1) en le tournant dans le sens antihoraire jusqu'à ce que l'ouverture du mandrin soit suffisamment grande pour recevoir l'outil.
2. Insérez l'outil le plus loin possible au fond du mandrin à serrage rapide (1).
3. Tournez le mandrin à serrage rapide (1) dans le sens des aiguilles d'une montre pour bloquer l'outil de manière solide.
4. Pour retirer l'outil, desserrez le mandrin à serrage rapide (1) en le tournant puis retirez l'outil.

Sélection de vitesse



Mettre à l'arrêt l'outil avant de changer de vitesse.

1. Attendez l'arrêt complet de l'outil.
2. Poussez le sélecteur de vitesse (A 3) dans la position souhaitée :
   1 : Présélection de vitesses de rotation peu élevées.
   2 : Présélection de vitesses de rotation élevées.

Régler le sens de marche

Vous pouvez modifier le sens de marche de l'outil avec le commutateur de sens de marche.

1. Attendez l'arrêt complet de l'outil.
2. Mettez le commutateur de sens de marche (A 7) dans la position désirée :
   Marche à droite : → pour le perçage et le vissage de vis.
   Marche à gauche : ← pour le dévissage de vis.
3. Lorsque vous positionnez le commutateur du sens de marche (A 7) au centre, l'outil est protégé contre toute mise en marche accidentelle.

Le commutateur du sens de marche ne doit être utilisé qu'à l'arrêt !

Réglage de la vitesse de rotation

Vous pouvez procéder à un préréglage de la vitesse de rotation maximale. Les positions de la vitesse de rotation sont marquées de 1 - 19 + .

1. Attendez l'arrêt complet de l'outil.
2. Sélectionnez le moment de rotation souhaité en tournant l'anneau de réglage de la vitesse de rotation (2).
   Vis : Niveau 1 - 19
   Percer : Niveau
3. Commencez avec un moment de rotation de bas niveau et augmentez-le selon le besoin.

L'anneau de réglage de la vitesse de rotation ne doit être actionné qu'à l'arrêt.

Le moment de rotation nécessaire dépend des éléments suivants :
- le type et la dureté du matériau à travailler ;
- le type et la longueur des vis utilisées.

Unité de moteur avec tête pour meuleuse PKGA2

Protégez l'outil contre la mise en marche (voir « Marche/Arrêt »). Risque de blessures en cas de démarrage involontaire de l'outil.

Positionner/retirer la feuille abrasive

La plaque à poncer (A 22) est équipée d'un tissu adhésif qui permet une mise en place rapide de la feuille abrasive.

G

Placer la feuille abrasive

1. Apposez la feuille abrasive (24) de manière uniforme sur la plaque à poncer (22). Veillez à ce que les trous dans la feuille abrasive concordent de manière uniforme avec les ouvertures dans la plaque à poncer.

Retirer la feuille abrasive

2. Détachez la feuille abrasive (24) de la plaque à poncer (22)

Raccordement pour aspirer la poussière

Avec le raccordement pour l'aspiration des poussières, vous pouvez éviter l'empoussièrement lors du ponçage.

G

1. Glissez l'adaptateur (25) jusqu'en butée dans l'ouverture de la tête pour meuleuse (23).
2. Raccordez le tuyau d'aspiration d'un aspirateur à l'adaptateur (25).

Unité de moteur avec tête pour scie sabre PKGA3

Monter/changer la lame de scie

Protégez l'outil contre la mise en marche involontaire (voir « Marche/Arrêt »). Risque de blessures en cas de démarrage involontaire de l'outil.

Portez des gants en manipulant la lame de scie. Vous éviterez ainsi de vous couper.

Attention risque de blessures !

- N'utilisez pas de lames de scie émoussées, tordues ou endommagées.
- Insérez toujours la lame de scie adaptée.

Vous trouverez un récapitulatif des lames de scie adaptées sous « Pièces de rechange/Accessoires ».

H

Monter la lame de scie :

1. Glissez le levier (19) pour le déverrouillage de la lame de scie jusqu'en butée vers le haut. Introduisez le corps de la lame de scie (20/21) dans la fente de logement de la lame de scie.
2. Pour le verrouillage, relâchez le levier (19), celui-ci retourne dans sa position initiale.
3. Contrôlez le bon serrage en tirant sur la lame de scie.

Retirer la lame de scie :

4. Pour le déverrouillage de la lame de scie, poussez le levier (19) jusqu'en butée vers le haut et retirez la lame de scie du logement de lame de scie.

Pour certains travaux, la lame de scie peut également être positionnée à 180°.

Utilisation de la scie sabre

1. Avant la mise en marche, veillez à ce que l'outil ne touche pas la pièce à usiner.
2. Allumez l'outil.
   Vous pouvez ajuster le nombre de courses en continu avec l'interrupteur marche/arrêt (A 11).
   Légère pression : nombre de cycles peu élevé.
   Forte pression : nombre de cycles plus élevé.
   L'interrupteur marche/arrêt ne peut pas être bloqué.
3. Posez la plaque d'appui (A 18) sur la pièce à usiner.
4. Sciez avec une avance uniforme dans le matériau.
5. Retirez après le travail la lame de scie de la coupe et n'arrêtez qu'ensuite l'outil.

Unité de moteur avec outil multifonction PKGA4

Changement d'outil

Protégez l'outil contre la mise en marche involontaire (voir « Marche/Arrêt »). Risque de blessures en cas de démarrage involontaire de l'outil.

1. Pour le déverrouillage de l'outil, poussez le levier (27) jusqu'en butée vers l'arrière.
2. Retirez le porte-outil (29) déverrouillé vers l'avant.
3. Positionnez l'outil souhaité (30/32/33) sur le mandrin porte-pièce (28). Il existe 12 positions différentes.
4. Réintroduisez le porte-outil (29) dans le logement central.
5. Pour déverrouiller l'outil, poussez de nouveau le levier (27) vers l'avant. Le porte-outil est fixé avec l'outil.

Positionner/retirer la feuille abrasive

Le plateau de ponçage triangulaire (30) est équipé d'un tissu adhésif qui permet une mise en place rapide de la feuille abrasive.

Placer la feuille abrasive

1. Appuyez la feuille abrasive (31) de manière uniforme sur le plateau de ponçage triangulaire (30). Veillez à ce que les trous dans la feuille abrasive concordent de manière uniforme avec les ouvertures dans la plaque à poncer.

Retirer la feuille abrasive

2. Détachez la feuille abrasive (31) du plateau de ponçage triangulaire (30).

Indications de travail

Lors des travaux avec l'outil, portez des vêtements appropriés et un équipement de protection adapté.
Assurez-vous avant chaque utilisation que l'outil est opérationnel.
Un équipement de protection individuelle et un outil opérationnel réduisent le risque de blessures et d'accidents.

Sciage

Portez des lunettes de protection.

- Utilisez uniquement des lames de scie intactes et irréprochables. Pour les travaux sur les métaux, veuillez n'utiliser que des lames de scie à métaux.
- Tenez-vous bien en équilibre, tenez l'outil fermement des deux mains et à distance de votre propre corps.
- Vérifiez avant de scier si la pièce à usiner ne comporte pas de corps étrangers cachés tels que clous ou vis. Retirez-les.
- Les coupes plongeantes sont uniquement prévues pour les matériaux tels que le bois ou le placoplâtre.

Choix de la lame de scie

Lame à bois	pour le bois, le plastique, le placoplâtre
Lame à métaux	pour tôles, profilés et tubes
Lame de scie plongeante	pour des matériaux souples tels que le bois ou le placoplâtre

Ponçage

- Veuillez raccorder l'aspirateur lors du ponçage avec la tête pour meuleuse.
- Amenez l'outil en marche sur la pièce à usiner.
- Nettoyez la plaque de ponçage avant de positionner la feuille abrasive.
- Pour obtenir des bons résultats de ponçage, ne travaillez qu'avec des feuilles abrasives intactes.
- Exercez une faible pression de manière uniforme. Cela vous permet de ménager l'outil et la feuille abrasive.
- Ne poncez pas plusieurs matériaux avec la même feuille abrasive (p.ex. le métal et ensuite le bois).

Choix de la feuille abrasive

Grain	Utilisation
60	pour un premier ponçage de surfaces en bois bruts
80 / 120	pour le prépolissage
240	pour un ponçage fin de surfaces vernis et avec apprêt

Arasage

- Pour l'arasage, sélectionnez une oscillation élevée.
- Travaillez en appliquant une faible pression avec un angle plat pour éviter d'endommager le matériau de base.

Nettoyage/Entretien

Faites exécuter les travaux d'entretien et de réparation qui ne sont pas mentionnés dans cette notice par notre Centre de services. Utilisez exclusivement des pièces d'origine!

Éteignez l'outil, et retirez l'accu de l'outil avant tout travaux et pour le transport.

Exécutez à intervalles réguliers les travaux de nettoyage et les opérations de maintenance décrits ci-dessous. Vous bénéficierez ainsi d'une utilisation longue et sûre de votre appareil.

Nettoyage

L'appareil ne doit pas être aspergé avec de l'eau ou immergé dans l'eau. Il existe un danger de décharge électrique !

- Conservez propres les fentes de ventilation, le boîtier moteur et les poignées de l'appareil. Pour ce faire, utilisez un chiffon humide ou une brosse. N'utilisez aucun produit de nettoyage ou solvant. Vous pourriez endommager irréparablement l'appareil.

Entretien

- L'appareil est sans entretien.

Rangement

- Rangez l'appareil à un endroit sec et protégé de la poussière et surtout hors de la portée des enfants.
- En cas de stockage plus long (par exemple, hivernage) retirez l'accumulateur de l'appareil.
- Stockez l'accumulateur seulement en état partiellement chargé. En cas de stockage plus long, l'état de chargement devrait être de 40-60 % (deux voyants LED de l'affichage d'état de charge (D 9a) sont allumés).
- Pendant une phase de stockage plus longue, vérifiez tous les 3 mois l'état de chargement de l'accumulateur et en cas de besoin chargez-le.
- Stockez l'accumulateur entre 10°C et 25°C. Pendant le stockage, évitez froid ou chaleur extrêmes pour que l'accumulateur ne perde pas ses capacités.

Elimination/Protection de l'environnement

Retirez l'accumulateur de l'appareil et déposez l'appareil, l'accumulateur, les accessoires et l'emballage dans un centre de recyclage écologiquement.

Les machines n'ont pas leur place dans les ordures ménagères.

Ne jetez pas les accumulateurs dans les ordures ménagères, dans un feu (danger d'explosion) ou dans l'eau. Les accumulateurs endommagés peuvent nuire à l'environnement et à votre santé, si des liquides ou des vapeurs toxiques s'en échappent.

- Portez l'appareil à un point de recyclage.
- Jetez les accumulateurs en état déchargé. Nous recommandons de recouvrir les bornes avec un adhésif afin d'éviter tout court-circuit. N'ouvrez pas l'accumulateur.
- Eliminez les accumulateurs en respectant les instructions locales. Déposez les accumulateurs dans une déchèterie récupérant les anciennes batteries et où ceux-ci seront livrés à un centre de recyclage écologique. Renseignez-vous auprès de votre déchetterie locale ou auprès de notre service après-vente.
- Nous exécutons gratuitement l'élimination des déchets de vos appareils renvoyés défectueux.

FR CH

Garantie

Chère cliente, cher client, ce produit bénéficie d'une garantie de 3 ans, valable à compter de la date d'achat.
En cas de manques constatés sur ce produit, vous disposez des droits légaux contre le vendeur du produit. Ces droits légaux ne sont pas limités par notre garantie présentée par la suite.

Conditions de garantie
Le délai de garantie débute avec la date d'achat. Veuillez conserver soigneusement le ticket de caisse original. En effet, ce document vous sera réclamé comme preuve d'achat.
Si un défaut de matériel ou un défaut de fabrication se présente au cours des trois ans suivant la date d'achat de ce produit, nous réparons gratuitement ou remplaçons ce produit - selon notre choix. Cette garantie suppose que l'appareil défectueux et le justificatif d'achat (ticket de caisse) nous soient présentés durant cette période de trois ans et que la nature du manque et la manière dont celui-ci est apparu soient explicités par écrit dans un bref courrier.
Si le défaut est couvert par notre garantie, le produit vous sera retourné, réparé ou remplacé par un neuf. Aucune nouvelle période de garantie ne débute à la date de la réparation ou de l'échange du produit.
Indépendamment de la garantie commerciale souscrite, le vendeur reste tenu des défauts de conformité du bien et des vices rédhibitoires dans les conditions prévues aux articles L211-4 et suivants du Code de la consommation et aux articles 1641 et suivants du Code Civil.

Durée de garantie et demande légale en dommages-intérêts
La durée de garantie n'est pas prolongée par la garantie. Ce point s'applique aussi aux pièces remplacées et réparées. Les dommages et les manques éventuellement constatés dès l'achat doivent immédiatement être signalés après le déballage. A l'expiration du délai de garantie les réparations occasionnelles sont à la charge de l'acheteur.

Volume de la garantie
L'appareil a été fabriqué avec soin, selon de sévères directives de qualité et il a été entièrement contrôlé avant la livraison.

La garantie s'applique aux défauts de matériel ou aux défauts de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux parties du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent être donc considérées comme des pièces d'usure (par exemple la lame de scie, l'accumulateur) ou pour des dommages affectant les parties fragiles (par exemple les commutateurs, l'accumulateur). Cette garantie prend fin si le produit endommagé n'a pas été utilisé ou entretenu d'une façon conforme. Pour une utilisation appropriée du produit, il faut impérativement respecter toutes les instructions citées dans le manuel de l'opérateur. Les actions et les domaines d'utilisation déconseillés dans la notice d'utilisation ou vis-à-vis desquels une mise en garde est émise, doivent absolument être évités.

Marche à suivre dans le cas de garantie
Pour garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les instructions suivantes :

- Tenez vous prêt à présenter, sur demande, le ticket de caisse et le numéro d'identification (IAN 110037) comme preuve d'achat.
- Vous trouverez le numéro d'article sur la plaque signalétique.
- Si des pannes de fonctionnement ou d'autres manques apparaissent, prenez d'abord contact, par **téléphone** ou par **e-Mail**, avec le service après-vente dont les coordonnées sont indiquées ci-dessous. Vous recevrez alors des renseignements supplémentaires sur le déroulement de votre réclamation.
- En cas de produit défectueux vous pouvez, après contact avec notre service clients, envoyer le produit, franco de port à l'adresse de service après-vente indiquée, accompagné du justificatif d'achat (ticket de caisse) et en indiquant quelle est la nature du défaut et quand celui-ci s'est produit. Pour éviter des problèmes d'acceptation et des frais supplémentaires, utilisez absolument seulement l'adresse qui vous est donnée. Assurez-vous que l'expédition ne se fait pas en port dû, comme marchandises encombrantes, envoi express ou autre taxe spéciale. Veuillez renvoyer l'appareil, y compris tous les accessoires livrés lors de l'achat et prenez toute mesure pour avoir un emballage de transport suffisamment sûr.

Service Réparations

Vous pouvez, contre paiement, faire exécuter par notre service, des réparations **qui ne font pas partie de la garantie**. Nous vous enverrons volontiers un devis estimatif.
Nous ne pouvons traiter que des appareils qui ont été correctement emballés et qui ont envoyés suffisamment affranchis.

Attention: veuillez renvoyer à notre agence de service votre appareil nettoyé et avec une note indiquant le défaut constaté.
Les appareils envoyés en port dû - comme marchandises encombrantes, en envoi express ou avec toute autre taxe spéciale ne seront pas acceptés.
Nous exécutons gratuitement la mise aux déchets de vos appareils défectueux renvoyés.

Service-Center

FR **Service France**
Tel.: 0800 919270
E-Mail: grizzly@lidl.fr
IAN 110037

CH **Service Suisse**
Tel.: 0842 665566
(0,08 CHF/Min.,
mobile max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: grizzly@lidl.ch
IAN 110037

Importeur

Veuillez noter que l'adresse suivante n'est pas une adresse de service après-vente. Contactez d'abord le service après-vente cité plus haut.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
Allemagne
www.grizzly-service.eu

FR CH

Pièces de rechange/Accessoires

Vous obtiendrez des pièces de rechange et des accessoires à l'adresse www.grizzly-service.eu

Si vous ne disposez d'aucun accès Internet, veuillez téléphoner au centre de SAV (voir «Service-Center » page 45). Veuillez tenir prêts les numéros de commande indiqués ci-dessous.

Position Notice d'utilisation	Position Vue éclatée	Désignation	N° de commande
A 4	PKGA1	Tête pour perceuse-visseuse	91104151
A 9	18	Accu	80001121
A 15	19	Chargeur EU	80001021
A 17	PKGA3	Tête pour scie sabre	91104153
A 20	PKGA3-1	Lame à métaux (HSS 150 mm/18 TPI*)	13800222
A 21	PKGA3-11	Lame à bois (HCS 150 mm/6 TPI*)	13800221
A 23	PKGA2	Tête pour meuleuse	91104154
A 24	PKGA2-8	Feuilles abrasives pour tête pour meuleuse (2 x 60, 2 x 120, 1 x 240)	30211066
A 25	PKGA2-9	Adaptateur pour l'aspiration des poussières	91104150
A 26	PKGA4	Tête pour outil multifonction	91104152
A 31		Feuilles abrasives pour plateau de ponçage triangulaire (1 x 60, 1 x 80, 1 x 120)	30211067
A 32		Grattoir	30220080
A 33		Lame de scie plongeante	30220081

** HSS = High Speed Steel*
HCS = High Carbon Steel, à haute teneur en carbone
TPI = Teeth per inch, nombre de dents par 2,54 cm

Les accessoires pour toutes les applications sont disponibles dans le commerce.

Dépannage

Problème	Cause possible	Dépannage
L'outil ne démarre pas	Décharger l'accu (A 9)	Recharger l'accu (voir « Chargement »)
	L'accu (A 9) n'est pas insérée	Placer l'accu (voir « Chargement »)
	Interrupteur Marche/Arrêt (A 11) défectueux	Réparation par un centre de SAV
L'outil fonctionne avec des interruptions	Mauvais contact interne	Réparation par un centre de SAV
	Interrupteur Marche/Arrêt (A 11) défectueux	
L'outil ne réagit pas, bien que le moteur soit allumé	La tête de l'outil ou l'outil n'est pas correctement monté	Monter correctement la tête de l'outil ou l'outil (voir « Service »)
Faible performance de l'outil	L'outil est inapproprié pour la pièce à usiner	Insérer l'outil approprié
	L'outil est émoussé ou usé	Insérer un nouvel outil
	Mauvaise vitesse	Adapter la vitesse
	Faible capacité de l'accu	Recharger l'accu (A 11) (voir « Chargement »)
L'outil s'use rapidement	L'outil est inapproprié pour la pièce à usiner	Insérer l'outil approprié (voir « Service »)
	Trop de pression	Réduire la pression
	Vitesse trop élevée	Réduire la vitesse

IT CH

Contenuto

Introduzione 48
Uso previsto..... 48
Descrizione generale 49
Contenuto della confezione.....49
Illustrazione.....49
Dati tecnici 50
Avvertimenti di sicurezza 51
Simboli e pittogrammi 51
Indicazioni di sicurezza generali per utensili elettrici.....52
Utilizzo corretto del caricabatterie.....55
Ulteriori avvertenze di sicurezza 56
Processo di ricarica 58
Estrazione/inserimento della batteria ..59
Caricamento della batteria.....59
Batterie consumate 59
Verifica dello stato di carica della batteria.....59
Azionamento 60
Sostituzione degli accessori dell'apparecchio 60
Accensione/spegnimento.....60
Unità motore con accessorio trapano avvitatore PKGA1 60
Unità motore con accessorio multi levigatrice PKGA2 61
Unità motore con accessorio sega PKGA3. 62
Unità motore con accessorio multifunzione PKGA4 63
Avvertenze per l'utilizzo 63
Segatura.....63
Levigatura 64
Raschiatura 64
Pulizia/Manutenzione 64
Pulizia 64
Manutenzione 65
Conservazione 65
Smaltimento e Tutela dell'ambiente. 65
Garanzia 66
Servizio di riparazione 67
Service-Center 67
Importatore 67
Pezzi di ricambio/Accessori 68
Ricerca di errori 69
Traduzione della dichiarazione di conformità CE originale 92
Disegni esplosi 93

Introduzione

Congratulazioni per l'acquisto del Suo nuovo apparecchio. Ha scelto un prodotto altamente pregiato.
Questo apparecchio è stato sottoposto a un controllo di qualità durante la produzione e quindi sottoposto a un controllo finale. Quindi è garantito il funzionamento del vostro apparecchio.

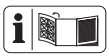
Le istruzioni per l'uso costituiscono parte integrante di questo prodotto. Contengono indicazioni importanti per la sicurezza, l'uso e lo smaltimento. Prima dell'uso del prodotto, si raccomanda di familiarizzare con tutte le indicazioni di comando e di sicurezza. Usare il prodotto solo come descritto e per i campi d'impiego specificati. Conservare le istruzioni in un luogo sicuro e consegnare la documentazione in caso di cessione del prodotto a terzi.

Uso previsto

L'apparecchio è indicato per avvitare e svitare viti e per eseguire fori in materiali quali legno, metallo o plastica.
Gli utensili accessori sono destinati a levigare, segare e raschiare.
Questo apparecchio non è adatto per l'uso commerciale.
Ogni altro utilizzo non espressamente concesso nelle presenti istruzioni può causare danni all'apparecchio e costituire un pericolo reale per l'utilizzatore.
L'apparecchio è destinato all'uso da parte di persone adulte. I giovani al di sopra dei 16 anni potranno utilizzare l'apparecchio solo sotto sorveglianza di un adulto.
Il produttore non si assume alcuna respon-

sabilità per danni causati da un uso improprio o errato.

Descrizione generale



Le immagini si trovano sulle pagine pieghevoli anteriori e posteriori.

Contenuto della confezione

Rimuovere l'apparecchio dalla confezione e controllare se è completo.
Smaltire il materiale di imballaggio secondo le disposizioni.

- Unità motore con batteria e accessorio trapano avvitatore
- Accessorio sega
- Accessorio multi levigatrice
- Accessorio multifunzione
- Elementi per accessorio trapano avvitatore
  - 6 punte per trapano (1,5/2/3/4/5/6)
  - 6 punte per avvitare, 50 mm
  - Supporto bit
- Elementi per accessorio sega
  - Lama per legno
  - Lama per metallo
- Elementi per accessorio multi levigatrice
  - 5 fogli di carta abrasiva (2 x grana 60, 2 x grana 120, 1 x grana 240)
- Elementi per accessorio multifunzione
  - Lama ad immersione
  - Raschietto
  - Levigatrice a delta con 3 fogli di carta abrasiva (1 x grana 60, 1 x grana 80, 1 x grana 120)
- Caricabatterie
- Valigetta
- Istruzioni per l'uso

Illustrazione

A

1 Mandrino a chiusura rapida
2 Anello di regolazione coppia
3 Selettore velocità
4 Accessorio trapano avvitatore PKGA1
5 Leva di sblocco per accessorio apparecchio
6 Unità motore
7 Selettore senso di rotazione
8 Impugnatura
9 Batteria
10 Tasto di sbloccaggio batteria
11 Interruttore di accensione/spegnimento
12 Supporto bit
13 Punte per avvitare, 50 mm, 6 pezzi
14 Punte per trapano, 6 pezzi
15 Caricabatterie
16 Valigetta
17 Accessorio sega PKGA3
18 Piastra di base
19 Leva per sblocco sega frontale
20 Lama per metallo
21 Lama per legno
22 Piastra di levigatura
23 Accessorio multi levigatrice PKGA2
24 5 fogli di carta abrasiva
25 Adattatore per l'aspirazione esterna
26 Accessorio multifunzione PKGA4
27 Leva per sblocco utensile
28 Mandrini
29 Portautensili
30 Levigatrice a delta
31 3 fogli di carta abrasiva
32 Raschietto
33 Lama ad immersione

IT CH

Dati tecnici

Utensile multifunzione ricaricabile 4in1 ..... PKGA 14.4 A1
Tensione del motore ..... 14,4 V⎓
Numero di corsa a vuoto (n_0)..21000 min^{-1}
Livello di pressione acustica (L_{PA})..... 86,7 dB(A), K= 3 dB
Livello di potenza sonora (L_{wA})..... 97,7 dB(A), K= 3 dB

Unità motore con accessorio trapano avvitatore PKGA1
Numero di corsa a vuoto (n_0) ..... 0-400/0-1350 min^{-1}
Coppia.....max. 25 Nm
Campata mandrino..... 1,0-10 mm
Diametro di foratura
per legno..... max. 25 mm
per acciaio ..... max. 8 mm
Peso (senza caricabatteria) .....1,5 kg
Vibrazioni (a_h)
Foratura in metallo ..... 1,615 m/s^2
Foratura in legno .....1,475 m/s^2
K= 1,5 m/s^2

Unità motore con accessorio multi levigatrice PKGA2
Numero di oscillazioni (n_0)....0-9000 min^{-1}
Carta abrasiva .....138 x 97 mm
Peso (senza caricabatteria) .....1,3 kg
Vibrazioni (a_h) ....4,383 m/s^2, K= 1,5 m/s^2

Unità motore con accessorio sega PKGA3
Numero di corse a vuoto (n_0) ..0-3200 min^{-1}
Lunghezza della corsa..... 22 mm
Peso (senza caricabatteria) .....1,7 kg
Vibrazioni (a_h)
Lavoro su tavole..... 11,926 m/s^2
Lavoro su travi di legno.....12,392 m/s^2
K= 1,5 m/s^2

Unità motore con accessorio multifunzione PKGA4
Numero di corse a vuoto (n_0) .....0-20000 min^{-1}
Angolo di oscillazione.....3,0°
Peso (senza caricabatteria) .....1,3 kg

Batteria (Li-Ion)..... PAP14.4
Tensione nominale ..... 14,4 V⎓
Capacità .....1,5 Ah
Tempo di ricarica.....ca. 1 h

Caricabatteria JLH-H150-14.4
Assorbimento nominale .....40 W
Tensione di entrata/Input .....100-240 V~, 50-60 Hz
Tensione d uscita/Output ..... 14,4 V⎓1500 mA
Classe di protezione ..... ⧈ II
Tipo di protezione IPX0

I valori di rumorosità e vibrazione sono stati determinati conformemente alle prescrizioni e norme citate nella dichiarazione di conformità. Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche o estetiche senza preavviso. Tutte le misure, i dati e le indicazioni del presente manuale d'uso sono riportati senza garanzia di alcun tipo. Nessuna rivendicazione potrà essere avanzata in relazione alle presenti istruzioni per l'uso.

Il valore di emissione di vibrazioni indicato è stato misurato attraverso un procedimento di controllo standardizzato e può essere utilizzato per il confronto di un apparecchio elettrico con un altro.
Il valore di emissione di vibrazioni indicato può essere anche utilizzato per una prima valutazione dell'esposizione alla quale si è soggetti.

Avvertenza:
Durante l'uso effettivo dell'apparecchio elettrico, il livello di emissione di vibrazioni può differire da quello indicato a seconda della tipologia e della modalità d'uso.
Per proteggere l'utilizzatore, è necessario stabilire alcune misure di sicurezza sulla base dei valori d'esposizione alla quale si è sottoposti durante l'uso effettivo dell'apparecchio (qui bisogna considerare tutte le fasi del ciclo di lavoro, ad esempio i periodi in cui l'apparecchio è spento e quelli in cui invece è acceso, ma senza sottoporre la macchina a carico).

Avvertimenti di sicurezza

Questa sezione tratta le norme di sicurezza essenziali da rispettare quando si lavora con l'apparecchio.

Simboli e pittogrammi

Simboli riportati nelle istruzioni

Simboli di pericolo con indicazioni relative alla prevenzione di danni a cose e persone.

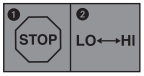
Simboli di divieto (al posto del punto esclamativo il divieto viene delucidato) con indicazioni relative alla prevenzione di danni.

Simboli di avvertenza con informazioni relative ad un uso corretto dell'apparecchio.

Simboli grafici sull'apparecchio

Leggere le istruzioni per l'uso.

Le apparecchiature non si devono smaltire insieme ai rifiuti domestici.



Arrestare l'apparecchio prima di cambiare velocità.

Indossare gli occhiali protettivi.

Pericolo di lesioni a causa dell'utensile in rotazione! Tenere lontane le mani.

Simboli sull' accumulatore

Non gettare l'accumulatore nei rifiuti, nel fuoco o in acqua.

Non esporre l'apparecchio a forti irradiazioni solari per periodi prolungati e non posizionarli su corpi riscaldanti (max. 45°C).

Introdurre le batterie nei contenitori adibiti alla raccolta di batterie consumate, dove vengono consegnate a un centro di riciclaggio.

Simboli sull'apparecchiatura carica-batterie

Attenzione!

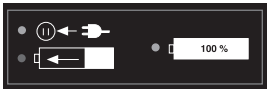
Prima di caricare la batteria, leggere le istruzioni d'uso.

Il carica-batterie può essere utilizzato per la ricarica, all'interno di locali.

T2A Minifusibile

Classe di protezione II

Le apparecchiature non si devono smaltire insieme ai rifiuti domestici.



Indicatore a LED durante il processo di ricarica.

Indicazioni di sicurezza generali per utensili elettrici

ATTENZIONE! Leggere tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni. La mancata osservanza delle indicazioni di sicurezza e delle istruzioni possono provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per una consultazione futura.
Il termine usato nelle indicazioni di sicurezza „Utensile elettrico" si riferisce a utensili elettrici azionati con tensione di rete (con cavo di rete) e a utensili elettrici azionati con accumulatori (senza cavo di rete).

1) SICUREZZA SUL POSTO DI LAVORO

- **Tenere la zona di lavoro pulita e ben illuminata.** Disordine o zone di lavoro non sufficientemente illuminate possono causare infortuni.
- **Non lavorare con l'utensile elettrico in un ambiente a rischio di esplosioni, nel quale sono presenti liquidi, gas o polveri infiammabili.** Utensili elettrici generano scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.
- **Tenere bambini e altre persone lontane durante l'uso dell'utensile.** In caso di distrazioni si può perdere il controllo dell'apparecchio.

2) SICUREZZA ELETTRICA

- L**a spina di allacciamento dell'utensile elettrico deve essere adatto alla presa. La spina non deve essere modificata in alcun modo. Non usare un adattatore insieme a utensili elettrici collegati a massa.** Spine non modificate riducono il rischio di scosse elettriche.
- **Evitare il contatto del corpo con superfici collegate a massa, come anche da tubi, termosifoni, fornelli e frigoriferi.** Aumento del pericolo di scosse elettriche, quando il corpo è collegato a massa.
- **Tenere gli utensili elettrici lontani dalla pioggia e dall'umidità.** L'infiltrazione di acqua nell'utensile elettrico aumenta il pericolo di scosse elettriche.
- **Non usare il cavo per trasportare, appendere l'utensile elettrico o per staccare la spina dalla presa. Tenere il cavo lontano da calore, olio, spigoli vivi o componenti in movimento.** Cavi danneggiati o attorcigliati aumentano il rischio di una scossa elettrica.
- **Quando si lavora con un utensile elettrico all'aperto, usare solo prolunghe adatte anche per l'esterno.** L'uso di una prolunga adatta per l'esterno riduce il rischio di scosse elettriche.
- **Se non è possibile evitare l'uso dell'utensile elettrico in un am-**

biente umido, usare un interruttore di sicurezza per correnti di guasto con una corrente di accensione di 30 mA o meno. L'impiego di un interruttore di sicurezza per correnti di guasto riduce il rischio di scosse elettriche.

3) SICUREZZA DELLE PERSONE

- **Prestare attenzione ai propri movimenti e lavorare con l'utensile elettrico usando raziocinio. Non usare un utensile elettrico, quando si è stanchi o si è sotto effetto di droghe, alcol o farmaci.** Un attimo di disattenzione durante l'uso dell'utensile elettrico può causare lesioni gravi.
- **Indossare un'attrezzatura di sicurezza personale e sempre occhiali protettivi.** Indossando un'attrezzatura di sicurezza personale, come maschera antipolvere, scarpe di sicurezza antiscivolo, casco o protezione dell'udito a seconda dell'impiego dell'utensile elettrico si riduce il pericolo di lesioni.
- **Evitare la messa in esercizio incustodita. Assicurarsi che l'utensile elettrico sia spento, prima di allacciarlo all'alimentazione elettrica e/o all'accumulatore, di sollevarlo o trasportarlo.** Se durante il trasporto dell'utensile elettrico si tiene il dito sull'interruttore oppure si allaccia l'apparecchio all'alimentazione elettrica in condizioni accese, possono verificarsi infortuni.
- **Rimuovere gli strumenti di regolazione o i cacciaviti, prima di accendere l'utensile elettrico.** Un utensile o un cacciavite che si trova in un componente rotante dell'apparecchio, può provocare lesioni.
- **Evitare una postura anormale. Garantire una posizione stabile e mantenere l'equilibrio in ogni momento.** In questo modo l'utensile elettrico può essere controllato meglio in situazioni impreviste.
- **Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere i capelli, l'abbigliamento e i guanti lontani dalle parti in movimento.** Capi di abbigliamento larghi, gioielli o capelli lunghi possono essere catturati dalle parti in movimento.
- **Se è possibile montare dispositivi di aspirazione e raccolta polveri, assicurarsi che questi siano allacciati in modo corretto e vangano utilizzati nel modo giusto.** L'uso di un aspiratore può ridurre i rischi causati dalla polvere.

4) USO E TRATTAMENTO DELL'UTENSILE ELETTRICO

- **Non sovraccaricare l'apparecchio. Usare l'utensile elettrico destinato al tipo di lavoro da svolgere.** Con l'utensile elettrico adatto si lavora in modo migliore e più sicuro nel campo di potenza specificato.
- **Non usare utensili elettrici con l'interruttore difettoso.** Un utensile elettrico che non può essere acceso o spento è pericoloso e deve essere riparato.
- **Staccare la spina dalla presa e/o rimuovere l'accumulatore, prima di eseguire le regolazioni dell'apparecchio, di sostituire gli accessori o di deporre l'apparecchio.** Questa misura previene l'avviamento involontario dell'utensile

elettrico.

- **Conservare gli utensili elettrici non usati fuori dalla portata di bambini. Non lasciare usare l'apparecchio a persone che non hanno familiarizzato con lo stesso o che non hanno letto le istruzioni.** Utensili elettrici sono pericolosi se usati da persone inesperte.
- **Trattare gli utensili elettrici con cura. Controllare se le parti in movimento funzionano perfettamente e non si inceppano, se sono presenti parti spezzate o danneggiate che possono compromettere il funzionamento dell'utensile elettrico.** Fare riparare le parti danneggiate prima dell'impiego dell'apparecchio. Le cause di molti infortuni risiedono in una scarsa manutenzione degli utensili elettrici.
- **Tenere gli utensili da taglio appuntiti e puliti.** Utensili da taglio curati con bordi taglienti appuntiti si inceppano meno facilmente e sono più facili da maneggiare.
- **Usare l'utensile elettrico, gli accessori e i ricambi ecc. conformemente alle istruzioni. A tale proposito tenere in considerazione le condizioni di lavoro e l'attività da svolgere.** L'uso di utensili elettrici per scopi diversi da quelli previsti può generare situazioni pericolose.
- **Tenere l'utensile elettrico dalle superfici di presa isolate, in quanto l'attrezzo potrebbe venire a contatto con le condutture di corrente nascoste.** Il contatto con una conduttura conduttiva può mettere sotto tensione le parti metalliche dell'apparecchio causare scosse elettriche.

5) TRATTAMENTO E USO ACCURATO DI APPARECCHI A BATTERIA

- **Ricaricare le batterie solo con caricabatteria consigliati dal produttore.** Un caricabatteria adatto per un determinato tipo di batterie è a rischio di incendio se viene usato con altri tipi di batteria.
- **Usare solo batterie previste per gli elettrodomestici.** L'uso di altre batterie può causare lesioni e pericolo di incendio.
- **Tenere la batteria non usata lontana da graffe, monete, chiavi, chiodi, viti o altri oggetti di minuteria metallici che possono causare un cavallottamento dei contatti.** Un corto circuito tra i contatti della batteria può causare ustioni o incendi.
- **In caso di un'applicazione non corretta possono verificarsi fuoriuscite di liquidi dalla batteria. Evitare il contatto. In caso di contatto involontario, sciacquare con acqua. Se il liquido viene a contatto con gli occhi, consultare anche un medico.** Fuoriuscite di liquido della batteria può causare irritazioni della pelle o ustioni.

6) ASSISTENZA TECNICA

- **Fare riparare l'utensile elettrico da personale specializzato qualificato e solo con ricambi originali.** In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza dell'utensile elettrico.

7) INFORMAZIONI DI SICUREZZA SPECIFICHE PER L'APPARECCHIO SENZA FILO

- **Assicurarsi che l'apparecchio sia spento prima di inserire la batteria.** L'inserimento di una batteria in un elettrodomestico acceso può causare infortuni.
- **Caricare le batterie solo in ambienti interni, il caricabatteria non adatto per l'uso esterno.** Pericolo di schock elettrico!
- **Per ridurre il rischio di scosse elettriche, staccare la spina del caricabatteria dalla presa, prima di pulirlo.**
- **Non esporre l'apparecchio a forti irradiazioni solari per periodi prolungati e non posizionarli su corpi riscaldanti.** Il calore danneggia la batteria e genera pericolo di esplosioni.
- **Lasciare raffreddare una batteria surriscaldata prima di ricaricarla.**
- **Non aprire la batteria e prevenire eventuali danneggiamenti meccanici della batteria.** Pericolo di corto circuito e di fuoriuscita di vapori che irritano le vie respiratorie. Assicurare sufficiente aerazione e in caso di disturbi consultare anche un medico.
- **Non usare batterie non ricaricabili.** L'apparecchio potrebbe venire danneggiato.

Utilizzo corretto del caricabatterie

- È ammesso l'utilizzo del presente apparecchio da parte di persone con capacità fisiche, sensoriali o intellettive limitate oppure con carente esperienza e/o conoscenza, se queste vengono sorvegliate o istruite sull'uso sicuro dell'apparecchio e comprendano i pericoli che ne derivano. È vietato far giocare i bambini con l'apparecchio.
- **Per ricaricare la batteria usare esclusivamente il caricabatteria fornito.** Pericolo di incendio e di esplosione.
- **Controllare prima di ogni uso il caribatteria, il cavo e la spina e fare effettuare eventuali riparazioni solo da personale specializzato qualificato e solo con ricambi originali. Non usare un caricabatterie difettoso e non aprirlo autonomamente.** In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza dell'apparecchio.
- **Prestare attenzione che la tensione di rete corrisponda ai dati della targhetta sul caricabatteria.** Pericolo di scosse elettriche.
- **Staccare il caricabatteria dalla rete, prima di chiudere o aprire i collegamenti con la batteria/l'elettrodomestico/l'apparecchio.** Così si assicura che l'accumulatore e il caricabatteria non vengano danneggiati.
- **Tenere il caricabatteria pulito e lontano dall'umidità e dalla pioggia. Non usare mai il caricabatteria all'aperto.** A causa di infiltrazioni di sporcizia e di acqua aumenta il rischio di scosse elettriche.

- **Il caricabatteria deve essere azionato solo con le batterie originali.** Ricaricare altre batterie può causare lesioni e pericoli di incendio.
- **Prevenire danneggiamenti meccanici del caricabatteria.** Possono portare a corto circuiti interni.
- **Il caricabatteria non deve essere azionato su una superficie infiammabile (p. es. carta, tessuti).** Pericolo di incendio a causa del surriscaldamento generato durante il caricamento.
- **Nel caso in cui la conduttura di collegamento di caricabatteria venga danneggiata, deve essere sostituita da parte del produttore o dal servizio di assistenza cliente dello stesso oppure da una persona qualificata, al fine di evitare pericoli.**
- **Non caricare batterie non ricaricabili con il caricabatterie.** L'apparecchio potrebbe venire danneggiato.

Ulteriori avvertenze di sicurezza

Avvertenza Durante la segatura e la levigatura possono generarsi polveri nocive per la salute (ad es. di materiali quali vernici contenenti piombo, materiale contenente amianto, metalli o alcuni tipi di legno) che potrebbero costituire un rischio per l'utilizzatore o per le persone situate nelle vicinanze. Assicurare una buona aerazione del luogo di lavoro. Indossare sempre occhiali di protezione, guanti di sicurezza e una mascherina. Collegare l'aspirazione esterna.

1) AVVERTENZE DI SICUREZZA SPECIFICHE PER L'APPARECCHIO COMBINATO A BATTERIA

- **Durante l'esecuzione di lavori in cui l'utensile a inserto può entrare a contatto con cavi elettrici nascosti, afferrare l'utensile elettrico dalle superfici isolate previste per l'impugnatura.** Per effetto del contatto con un cavo conduttore di tensione, i componenti metallici dell'apparecchio possono trovarsi sotto tensione e rilasciare una scossa elettrica.
- **Utilizzare appositi rilevatori per individuare le linee di alimentazione nascoste o rivolgersi alla società di fornitura locale. Il contatto con le linee elettriche può provocare scosse elettriche e incendi, il contatto con una condotta del gas può causare esplosioni.** Il danneggiamento delle tubature dell'acqua può portare a danni materiali e a scosse elettriche.
- **Fissare il pezzo da lavorare.** I pezzi da lavorare tenuti fermi da dispositivi di serraggio o da una morsa anziché dalle mani risultano posizionati in modo più sicuro.
- **Maneggiare con cautela utensili quali sega, raschietto e trapano.** Sono affilati ed esiste il rischio di lesioni.
- **Quando si cambiano gli accessori, indossare i guanti protettivi.** In questo modo si evitano lesioni nel caso in cui l'accessorio dell'apparecchio si sia surriscaldato dopo l'uso.

2) AVVERTENZE DI SICUREZZA SPECIFICHE PER LA SEGATURA

- **Tenere le mani lontane dalla zona di lavoro. Non posizionare**

le mani sotto il pezzo da lavorare. Prima di iniziare a lavorare, posizionarsi sempre lateralmente rispetto alla sega. Al contatto con la lama sussiste il pericolo di lesioni.

- **Portare l'utensile elettrico verso il pezzo da lavorare solo dopo aver acceso l'utensile stesso.** Se l'utensile a inserto si inceppa nel pezzo da lavorare, sussiste il rischio di contraccolpi.
- **Assicurarsi che durante il lavoro la piastra di base aderisca sempre al pezzo da lavorare.** La lama può incepparsi e causare la perdita di controllo sull'utensile elettrico.
- **Al termine del lavoro, spegnere l'utensile elettrico e rimuovere la lama dal taglio solo quando questa si è fermata.** Così si evitano contraccolpi ed è possibile deporre l'utensile elettrico in modo sicuro.
- **Utilizzare solo lame non danneggiate e in perfetto stato.** Le lame piegate o non affilate possono rompersi, influire negativamente sul taglio o causare un contraccolpo.
- **Non frenare la lama dopo lo spegnimento dell'apparecchio esercitando una contropressione laterale.** La lama potrebbe danneggiarsi, rompersi o causare un contraccolpo.
- **Bloccare il materiale accuratamente. Non sorreggere il pezzo da lavorare con la mano o con il piede. Non toccare altri oggetti o il terreno con la sega in funzione.** Pericolo di contraccolpo.
- **Durante il suo utilizzo, tenere saldamente l'utensile elettrico con entrambe le mani e assicurarsi del suo posizionamento sicuro.** Con due mani è possibile manovrare l'utensile elettrico in modo più sicuro.
- **Prima di appoggiare l'utensile elettrico, attendere che si sia arrestato.** L'utensile a inserto può incepparsi e causare la perdita di controllo sull'utensile elettrico.
- **Spegnere immediatamente l'apparecchio se la lama si inceppa. Allargare il taglio e rimuovere la lama con cautela.** Può causare la perdita di controllo sull'utensile elettrico.

3) AVVERTENZE DI SICUREZZA SPECIFICHE PER LA LEVIGATURA E LA RASCHIATURA

- **Utilizzare l'utensile elettrico solo per la carteggiatura a secco. Non raschiare materiali inumiditi.** La penetrazione di acqua nell'apparecchio aumenta il rischio di scossa elettrica.
- **Evitare che il materiale da levigare e la levigatrice si surriscaldino.** Pericolo di incendio.
- **Durante la levigatura il pezzo si surriscalda. Non afferrarlo dal lato di lavorazione, lasciarlo raffreddare.** Pericolo di ustione! Non usare refrigeranti o sostanze simili.
- **Prima delle pause svuotare sempre il contenitore della polvere.** In condizioni sfavorevoli quali la proiezione di scintille durante la levigatura di metalli, il pulviscolo di rettifica presente nel sacco della polvere, nel microfiltro, nel sacco di carta (oppure nel sacco del filtro o nel filtro dell'aspirapolvere) può incendiarsi da solo. Ciò risulta particolarmente pericoloso quando il pulviscolo di rettifica è mescolato

con residui di vernice o poliuretano o con altre sostanze chimiche e il materiale da levigare è molto caldo a seguito della prolungata lavorazione.

4) RISCHI RESIDUI

Anche se questo utensile elettrico viene usato conformemente alle disposizioni, rimangono sempre rischi residui. I seguenti pericoli possono verificarsi in relazione alla tipologia costruttiva e al tipo di esecuzione di questo elettrodomestico:

a) Danni ai polmoni, in caso di mancato utilizzo di un apposito dispositivo di protezione delle vie respiratorie.
b) Lesioni da taglio
c) Danni all'udito, qualora non venga indossata un'adeguata protezione dell'udito.
d) Danni agli occhi in caso di mancato utilizzo di un'adeguata protezione oculare.
e) Danni alla salute risultanti dalle oscillazioni mano-braccio, quando l'apparecchio viene usato per un periodo prolungato o non viene condotto o manutenuto conformemente alle disposizioni.

Processo di ricarica

Non esporre la batteria a condizioni estreme come calore e colpi. Pericolo di lesioni a causa di fuoriuscita di soluzione elettrolitica! In caso di contatto con gli occhi, sciacquare le parti interessate con acqua o un neutralizzatore e consultare un medico.

Ricaricare l'accumulatore solo in ambienti asciutti.
Non accendere l'apparecchio durante il processo di ricarica. Pericolo di lesioni a causa di scosse elettriche.

Prestare attenzione che l'apparecchio non venga ricaricato per più di 1 ore consecutive. L'accumulatore e l'apparecchio potrebbero essere danneggiati e, in caso di ricarica prolungata, si spreca energia inutilmente. In presenza di sovraccarico decade il diritto di garanzia.

- Caricare la batteria prima del primo uso. Non caricare la batteria per più volte consecutive brevemente.
- Un tempo d'esercizio notevolmente ridotto nonostante la ricarica indica che la batteria è consumata e che deve essere sostituita. Usare solo batterie di ricambio originali, reperibile tramite il servizio clienti.
- Osservare in ogni caso le indicazioni di sicurezza rispettivamente valide come anche le disposizioni e indicazioni relative alla tutela dell'ambiente.
- Difetti che risultano da un uso improprio, non rientrano nella garanzia.

Estrazione/inserimento della batteria

B

1. Per estrarre la batteria (9) dall'apparecchio, premere il tasto di sblocco (10) della batteria ed estrarla.
2. Per inserire la batteria (9) nell'apparecchio, spingerla al suo interno agendo lungo la barra di guida. Si dovrà udire lo scatto in posizione.

Caricamento della batteria

C

1. Rimuovere la batteria (9) dall'apparecchio.
2. Infilare la batteria (9) nel caricabatterie (15). Si dovrà udire lo scatto in posizione.
3. Collegare il caricabatterie (15) a una presa elettrica.
4. Quando la batteria è completamente carica, staccare il caricabatterie (15) dalla presa.
5. Staccare la batteria (9) dal caricabatterie (15).

Panoramica delle spie di controllo a LED (15a) sul caricabatterie (15):

Spia a LED verde lampeggiante:
il caricabatterie è collegato alla rete senza batteria.

Spia a LED rossa accesa:
la batteria è in carica.

Spia a LED verde accesa:
la batteria è carica.

Batterie consumate

- Una riduzione notevole della durata di funzionamento nonostante la ricarica indica che la batteria è consumata e deve essere sostituita. Usare solo un pacchetto batteria di ricambio originale, reperibile attraverso il centro di assistenza clienti.
- Osservare in ogni caso le indicazioni di sicurezza valide come anche le disposizioni e indicazioni relative alla tutela dell'ambiente (vedi "Smaltimento e tutela dell'ambiente").

Verifica dello stato di carica della batteria

L'indicatore dello stato di carica (9a) segnala lo stato di carica della batteria (9).

D

Premere il tasto (9b) della batteria (9). Lo stato di carica della batteria viene segnalato mediante l'accensione delle 3 spie a LED colorate dell'apposito indicatore (9a).
Tutte le spie a LED accese: la batteria è completamente carica.
Spia a LED rossa e gialla accese: la batteria dispone di carica residua (< 90%).
Spia a LED rossa accesa: la batteria è scarica, ricaricarla.

Azionamento

Sostituzione degli accessori dell'apparecchio

Bloccare l'apparecchio per evitarne la riaccensione (vedere "Accensione/spegnimento") o estrarre la batteria dall'apparecchio. In caso di accensione accidentale sussiste il pericolo di lesioni.

Indossare guanti protettivi. È possibile che l'apparecchio si sia surriscaldato dopo l'uso.

E

Rimozione dell'accessorio

1. Spingere la leva di blocco (5) in posizione fino alla battuta e mantenerla in questa posizione.
2. Staccare l'accessorio sbloccato (4/17/23/26).
3. Lasciare che la leva di blocco (5) scivoli di nuovo nella posizione iniziale.

Collocazione dell'accessorio

4. Spingere l'accessorio (4/17/23/26) lungo la barra di guida nell'unità motore (6). Si innesta emettendo un suono.
5. Lasciare che la leva di blocco (5) scivoli di nuovo nella posizione iniziale.
6. Tirando l'accessorio, verificarne il corretto posizionamento.

Accensione/spegnimento

1. **Accensione:** A tal fine premere l'interruttore on/off (A 11).
   L'interruttore di accensione/spegnimento (A 11) consente di regolare il numero di giri in maniera continua.
   Lieve pressione: numero di giri basso.
   Pressione maggiore: numero di giri più alto.
2. **Spegnimento:** Rilasciare l'interruttore di accensione/spegnimento (A 11).
   Portando il selettore senso di rotazione (A 7) in posizione centrale, viene attivata la sicura dell'apparecchio e non è possibile accenderlo.

Unità motore con accessorio trapano avvitatore PKGA1

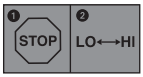
Sostituzione dell'utensile

Bloccare l'apparecchio per evitarne la riaccensione (vedere „Accensione/spegnimento"). In caso di accensione accidentale dell'apparecchio sussiste il pericolo di lesioni.

F

1. Aprire il mandrino a chiusura rapida (1) girandolo in senso antiorario finché l'apertura del mandrino è abbastanza grande da poter alloggiare l'utensile.
2. Inserire il più profondamente possibile l'utensile nel mandrino a chiusura rapida (1).
3. Ruotare il mandrino a chiusura rapida (1) in senso orario in modo da bloccare saldamente l'utensile.
4. Per rimuovere la punta, ruotare il mandrino a chiusura rapida (1) ed estrarre la punta.

Velocità



Arrestare l'apparecchio prima di cambiare velocità.

1. Attendere che l'apparecchio si arresti.
2 Spostare il selettore velocità (A 3) nella posizione desiderata:
   1: selezione numero di giri inferiore
   2: selezione numero di giri superiore

Impostare il senso di rotazione

Il commutatore del senso di rotazione permette di modificare il senso di rotazione dell'apparecchio.

1. Attendere che l'apparecchio si arresti.
2. Portare il commutatore del senso di rotazione (A 7) nella posizione desiderata.
   Verso destra: → per forare e avvitare.
   Verso sinistra: ← per svitare.
3. Portando il selettore senso di rotazione (A 7) in posizione centrale, viene attivata la sicura dell'apparecchio e non è possibile accenderlo.

Azionare il selettore senso di rotazione solo ad apparecchio fermo!

Regolazione della coppia

È possibile impostare la coppia massima. I livelli di coppia sono contrassegnati con 1 - 19 + .

1. Attendere che l'apparecchio si arresti.
2. Selezionare la coppia desiderata ruotando l'anello di regolazione coppia (2).
   Avvitamento: Livello 1 - 19
   Foratura: Livello
3. Iniziare con una coppia ridotta e aumentarla in base alle necessità.

Azionare l'anello di regolazione coppia solo ad apparecchio fermo.

La coppia necessaria dipende dai seguenti fattori:
- tipo e durezza del materiale da lavorare;
- tipo e lunghezza delle viti utilizzate.

Unità motore con accessorio multi levigatrice PKGA2

Bloccare l'apparecchio per evitarne la riaccensione (vedere "Accensione/spegnimento"). In caso di accensione accidentale dell'apparecchio sussiste il pericolo di lesioni.

Collocazione/rimozione del foglio di carta abrasiva

La piastra di levigatura (A 22) è dotata di un fissaggio a strappo che consente di applicare rapidamente il foglio di carta abrasiva.

G

Collocazione del foglio di carta abrasiva

1. Premere uniformemente il foglio di carta abrasiva (24) sulla piastra di levigatura (22). Assicurarsi che i fori del foglio di carta abrasiva coincidano con le aperture della piastra di levigatura.

Rimozione del foglio di carta abrasiva

2. Staccare il foglio di carta abrasiva (24) dalla piastra di levigatura (22)

Collegamento dell'aspirazione esterna

Collegando l'aspirazione esterna è possibile ridurre la generazione di polvere durante la levigatura.

G
1. Inserire l'adattatore (25) nell'apertura dell'accessorio levigatrice multifunzione (23) fino alla battuta.
2. Collegare il flessibile di aspirazione di un aspirapolvere all'adattatore (25).

Unità motore con accessorio sega PKGA3

Montaggio/sostituzione della lama

Bloccare l'apparecchio per evitarne la riaccensione (vedere "Accensione/spegnimento"). In caso di accensione accidentale dell'apparecchio sussiste il pericolo di lesioni.

Indossare i guanti per maneggiare la lama. In questo modo si evitano ferite da taglio.

Attenzione, pericolo di lesioni!
- Non utilizzare lame non affilate, piegate o che presentano altri tipi di danni.
- Inserire sempre la lama adatta.

Alla sezione "Pezzi di ricambio/accessori" è riportata una panoramica delle lame idonee.

H

Montaggio della lama
1. Spingere la leva (19) per lo sblocco della lama verso l'alto, fino alla battuta. Inserire l'albero della lama (20/21) nella fessura della sede della lama.
2. Per bloccare rilasciare la leva (19), che ritornerà nella posizione iniziale.
3. Tirando la lama, verificarne il corretto posizionamento.

Rimozione della lama
4. Spingere la leva (19) per lo sblocco della lama verso l'alto, fino alla battuta, quindi estrarre la lama dalla sede.

Per determinati lavori la lama può essere impiegata anche ruotata di 180°.

Uso della sega frontale

1. Prima di accenderlo, assicurarsi che l'apparecchio non sia a contatto con il pezzo da lavorare.
2. Accendere l'apparecchio.
   L'interruttore di accensione/spegnimento (A 11) consente di regolare il numero di corse in maniera continua.
   Pressione lieve: numero di corse basso.
   Pressione maggiore: numero di corse più alto.
   L'interruttore di accensione/spegnimento non può essere bloccato.
3. Posizionare la piastra di base (A 18) sul pezzo da lavorare.
4. Segare con un avanzamento uniforme.
5. Al termine del lavoro rimuovere la lama dal taglio e solo successivamente spegnere l'apparecchio.

Unità motore con accessorio multifunzione PKGA4

Sostituzione dell'utensile

Bloccare l'apparecchio per evitarne la riaccensione (vedere „Accensione/spegnimento"). In caso di accensione accidentale dell'apparecchio sussiste il pericolo di lesioni.

1. Spingere all'indietro la leva (27) per lo sblocco dell'utensile fino alla battuta.
2. Staccare il portautensili sbloccato (29) tirandolo in avanti.
3. Collocare l'utensile desiderato (30/32/33) sui mandrino (28). Sono possibili 12 posizioni.
4. Premere nuovamente il portautensili (29) nella sede centrale.
5. Spingere di nuovo in avanti la leva (27) per lo sblocco dell'utensile. Il portautensili è fissato all'utensile.

Collocazione/rimozione del foglio di carta abrasiva

La levigatrice a delta (30) è dotata di un fissaggio a strappo che consente di applicare rapidamente il foglio abrasivo.

Collocazione del foglio di carta abrasiva

1. Premere uniformemente il foglio abrasivo (31) sulla levigatrice a delta (30). Assicurarsi che i fori del foglio di carta abrasiva coincidano con le aperture della piastra di levigatura.

Rimozione del foglio di carta abrasiva

2. Staccare il foglio abrasivo (31) dalla levigatrice a delta (30)

Avvertenze per l'utilizzo

Durante l'utilizzo dell'apparecchio indossare indumenti idonei e dispositivi di protezione adeguati.
Prima di ogni utilizzo, assicurarsi che l'apparecchio sia funzionante.
I dispositivi di protezione individuale e un apparecchio funzionante riducono il rischio di lesioni e incidenti.

Segatura

Indossare la protezione oculare

- Utilizzare solo lame non danneggiate e in perfetto stato. Per la lavorazione di metallo utilizzare solo lame per metallo.
- Assumere una posizione stabile e impugnare saldamente l'apparecchio con entrambe le mani, mantenendolo a distanza dal corpo.
- Prima di utilizzare l'apparecchio, verificare che il pezzo da lavorare sia privo di corpi estranei piegati, quali chiodi o viti. Se necessario, rimuoverli.
- I tagli a tuffo possono essere eseguiti solo in materiali morbidi quali legno o cartongesso.

Scelta della lama

Lama per legno	per legno, plastica, cartongesso
Lama per metallo	Per lamiere, profilati e tubi
Lama a tuffo	per materiali morbidi quali legno o cartongesso

Levigatura

- Per la levigatura con l'accessorio multi levigatrice utilizzare un'aspirazione esterna.
- Portare l'apparecchio elettrico verso il pezzo da lavorare solo dopo averlo acceso.
- Pulire la piastra di levigatura prima di collocarvi un foglio di carta abrasiva.
- Per ottenere buoni risultati lavorare solo con fogli di carta abrasiva in perfette condizioni.
- Lavorare con una pressione di contatto ridotta e uniforme. In questo modo si preservano l'apparecchio e il foglio di carta abrasiva.
- Non levigare materiali diversi con lo stesso foglio di carta abrasiva (ad es. metallo e poi legno).

Scelta del foglio di carta abrasiva

Grana	Impiego
60	per la levigatura preliminare di superfici d legno grezze
80 / 120	per la rettificazione in piano
240	per la microfinitura di superfici mesticate e verniciate

Raschiatura

- Per la raschiatura selezionare un numero di corse elevato.
- Lavorare con una pressione di contatto ridotta e con un angolo piatto, in modo da non danneggiare il materiale della base.

Pulizia/Manutenzione

Fare eseguire i lavori non descritti nelle presenti istruzioni d'uso dal nostro centro di assistenza. Usare solo componenti originali.

Disattivare l'apparecchio e, prima di iniziare qualsiasi lavoro o del trasporto, rimuovere la batteria dall'apparecchio stesso.

Svolgere i seguenti lavori di manutenzione e pulizia ad intervalli regolari. Così ci si assicura un utilizzo prolungato ed affidabile:

Pulizia

Non spruzzare l'apparecchio con acqua e non pulirlo sotto acqua corrente. Esiste il pericolo di scosse elettriche e il rischio di danneggiare l'apparecchio.

- Tenere le feritoie di ventilazione, l'alloggiamento del motore e le impugnature dell'apparecchio pulite. A tale scopo usare un panno umido o una spazzola. Non usare detergenti o solventi. Possono causare danni irreparabili all'apparecchio.

Manutenzione

- L'apparecchio non richiede interventi di manutenzione.

Conservazione

- Conservare l'apparecchio in un luogo asciutto e privo di polvere, lontano dalla portata dei bambini.
- Rimuovere la batteria dall'apparecchio prima di un periodo di immagazzinamento prolungato (p. es. durante il periodo invernale).
- Immagazzinare la batteria solo in stato di carica parziale. Lo stato di carica durante un periodo di immagazzinamento prolungato deve corrispondere al 40-60% (due spie a LED dell'indicatore dello stato di carica (D 9a) accese). .
- Controllare durante una fase di immagazzinamento prolungato circa ogni 3 mesi lo stato di carica della batterie e ricaricarla all'occorrenza.
- Immagazzinare la batteria a una temperatura compresa tra 10°C e 25°C. evitare durante l'immagazzinamento condizioni di freddo o caldo estremo, in modo tale che la batteria non perda potenza.

Smaltimento e Tutela dell'ambiente

Estrarre la batteria dall'apparecchio e introdurre l'apparecchio, la batteria, gli accessori e l'imballaggio nei contenitori adibiti alla raccolta differenziata.

Le apparecchiature non si devono smaltire insieme ai rifiuti domestici.

Non smaltire le batterie insieme ai rifiuti domestici, nel fuoco (pericolo di esplosione) o nell'acqua. Batterie danneggiate possono nuocere all'ambiente e alla vostra salute, se fuoriescono vapori o liquidi velenosi.

- Consegnare l'apparecchio ad un centro di riciclaggio.
- Smaltire le batterie nello stato scarico. Raccomandiamo di coprire i poli con un nastro adesivo per garantire una protezione contro un corto circuito. Non aprire la batteria.
- Smaltire la batteria secondo le disposizioni locali. Introdurre le batterie nei contenitori adibiti alla raccolta di batterie consumate, dove vengono consegnate a un centro di riciclaggio. A tale proposito chiedere informazioni ai centri di raccolta rifiuti o al nostro centro di assistenza.
- Lo smaltimento degli apparecchio difettosi consegnati viene effettuato gratuitamente.

Garanzia

Gentile cliente,
Su questo apparecchio Le viene concessa una garanzia di 3 anni a partire dalla data di acquisto.
In caso di difetti di questo prodotto può avanzare diritti legali nei confronti del venditore del prodotto. Tali diritti legali non vengono limitati dalla nostra garanzia qui di seguito rappresentata.

Condizioni di garanzia
Il termine di garanzia inizia con la data di acquisto. La preghiamo di conservare in un luogo sicuro lo scontrino fiscale originale. Questo documento viene richiesto come prova d'acquisto.
Qualora subentrasse un difetto di materiale o di fabbricazione entro tre anni a partire dalla data di acquisto di questo prodotto, il prodotto verrà riparato o sostituito – a nostra discrezione - gratuitamente da noi.
Questa prestazione di garanzia presuppone che venga presentato entro il termine di tre anni l'apparecchio difettoso e la prova d'acquisto (scontrino fiscale) e descritto brevemente per iscritto in che cosa consiste il difetto e quando si è verificato.
Se il difetto è coperto dalla nostra garanzia, riceverà il prodotto riparato oppure un prodotto nuovo. Con la riparazione o la sostituzione del prodotto non inizia un nuovo periodo di garanzia.

Tempo di garanzia e diritti legali per vizi della cosa
Il periodo di garanzia non viene prolungato. Questo vale anche per parti sostituite e riparate. Difetti e vizi presenti già al momento dell'acquisto devono essere segnalati immediatamente dopo la rimozione dall'imballaggio. Riparazioni che accorrono dopo il periodo di garanzia sono a pagamento.

Volume di garanzia
L'apparecchio è stato prodotto accuratamente secondo severe direttive di qualità e controllato con coscienza prima della consegna.

La prestazione di garanzia vale per difetti di materiale o di fabbricazione. Questa garanzia non si estende ai componenti del prodotto che sono soggetti a normale usura e che quindi possono essere visti come parti di usura (p. es. lama o batteria) oppure per danneggiamenti delle parti fragili (p. es. interruttori, accumulatori o elementi di vetro).
Questa garanzia decade se il prodotto è stato danneggiato, non usato correttamente o non manutenuto. Per un uso corretto del prodotto devono essere osservate tutte le indicazioni riportate nelle istruzioni per l'uso. Destinazioni d'uso e azioni sconsigliate nelle istruzioni d'uso o dalle quali si viene avvertiti, sono tassativamente da evitare.
Il prodotto è destinato esclusivamente all'uso commerciale. In caso di uso improprio, esercizio della forza e interventi non effettuati dalla nostra filiale di assistenza tecnica autorizzata, decade la garanzia.

Svolgimento in caso di garanzia
Per garantire una rapida elaborazione della Sua pratica, La preghiamo di seguire le seguenti indicazioni:
- Per tutte le richieste tenere a portata di mano lo scontrino fiscale e il codice di identificazione (IAN 110037) come prova d'acquisto.
- I codici articolo sono riportati sulla targhetta del tipo.
- Nel caso in cui si dovessero verificare difetti funzionali o altri vizi, La preghiamo di contattare **telefonicamente** o per **e-mail**. Riceverà ulteriori informazioni

sullo svolgimento del Suo reclamo.
- Un prodotto rilevato come difettoso può essere inviato con porto franco all'indirizzo di assistenza comunicato, previa consultazione del nostro servizio di assistenza tecnica, allegando la prova d'acquisto (scontrini fiscali) e l'indicazione, in che cosa consiste il difetto e quando si è verificato. Per evitare problemi di accettazione e costi aggiuntivi, usare tassativamente solo l'indirizzo che Le è stato comunicato. Assicurarsi che la spedizione non avvenga in porto assegnato, con merce ingombrante, corriere espresso o altro carico speciale. Spedire l'apparecchio inclusi tutti gli accessori forniti insieme al momento dell'acquisto e garantire un imballaggio di trasporto sufficientemente sicuro.

Servizio di riparazione

Riparazioni **non soggette alla garanzia** possono essere effettuate dietro fattura dalla nostra filiale di assistenza tecnica previo preventivo gratuito da parte della stessa. Possiamo lavorare solo apparecchi che vengono spediti sufficientemente imballati e affrancati.
Attenzione: Spedire l'apparecchio alla nostra filiale in condizioni pulite e con l'indicazione del difetto.
Apparecchi spediti in porto assegnato - con merce ingombrante, corriere espresso o altro carico speciale - non vengono accettati.
Lo smaltimento degli apparecchi difettosi spediti viene effettuato da noi gratuitamente.

Service-Center

IT **Assistenza Italia**
Tel.: 02 36003201
E-Mail: grizzly@lidl.it
IAN 110037

CH **Assistenza Svizzera**
Tel.: 0842 665566
(0,08 CHF/Min.,
telefonia mobile
max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: grizzly@lidl.ch
IAN 110037

Importatore

Non dimenticare che il seguente indirizzo non è un indirizzo di assistenza tecnica. Contattare prima di tutto il centro di assistenza tecnica sopra nominato.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
Germania
www.grizzly-service.eu

Pezzi di ricambio/Accessori

È possibile ordinare pezzi di ricambio e accessori all'indirizzo www.grizzly-service.eu

Se non si dispone di una connessione Internet, contattare telefonicamente il centro di assistenza (vedere "Service-Center" a pag. 67). Tenere a portata di mano i numeri d'ordine riportati in basso.

Position Istruzioni per l'uso	Position Disegno esploso	Denominazione	Numeri d'ordine
A 4	PKGA1	Accessorio trapano avvitatore	91104151
A 9	18	Batteria	80001121
A 15	19	Caricabatterie EU	80001021
A 17	PKGA3	Accessorio sega	91104153
A 20	PKGA3-1	Lama per metallo (HSS 150 mm/18 TPI*)	13800222
A 21	PKGA3-11	Lama per legno (HCS 150 mm/6 TPI*)	13800221
A 23	PKGA2	Accessorio multi levigatrice	91104154
A 24	PKGA2-8	Fogli di carta abrasiva per accessorio multi levigatrice (2 x grana 60, 2 x grana 120, 1 x grana 240)	30211066
A 25	PKGA2-9	Adattatore per l'aspirazione esterna	91104150
A 26	PKGA4	Accessorio multifunzione	91104152
A 31		Fogli di carta abrasiva per levigatrice a delta (1 x grana 60, 1 x grana 80, 1 x grana 120)	30211067
A 32		Raschietto	30220080
A 33		Lama ad immersione	30220081

** HSS = High Speed Steel*
HCS = High Carbon Steel, acciaio ad elevato contenuto di carbonio
TPI = Teeth per inch, numero di denti in 2,54 cm

In commercio sono disponibili ulteriori accessori per gli impieghi più variati.

Ricerca di errori

Problema	Possibile causa	Soluzione
L'apparecchio non si accende	Batteria (A 9) scarica	Ricaricare la batteria (vedere „Processo di ricarica")
	Batteria (A 9) non inserita	Inserire la batteria (vedere „Processo di ricarica")
	Interruttore di accensione / spegnimento (A 11) difettoso	Riparazione al centro assistenza
L'apparecchio funziona con interruzioni.	Contatto difettoso interno	Riparazione al centro assistenza
	Interruttore di accensione / spegnimento (A 11) difettoso	
L'utensile di levigatura non si muove anche se il motore gira	Accessorio o utensile non montati correttamente	Montare correttamente l'accessorio o l'utensile (vedere „Azionamento")
Potenza ridotta dell'apparecchio	Utensile non adatto al pezzo da lavorare	Inserire un utensile adatto
	Utensile smussato o consumato	Inserire un nuovo utensile
	Velocità errata	Adeguare la velocità
	Potenza ridotta della batteria	Ricaricare la batteria (A 11) (vedere „Processo di ricarica")
L'utensile si consuma rapidamente	Utensile non adatto al pezzo da lavorare	Inserire un utensile adatto (vedere „Montaggio")
	Pressione esercitata eccessiva	Ridurre la pressione
	Velocità eccessiva	Ridurre la velocità

GB

Content

Introduction 70
Intended Use..... 70
General Description..... 71
Scope of delivery.....71
Overview.....71
Technical Data..... 72
Notes on Safety 73
Symbols.....73
General safety instructions for power tools.....74
Correct handling of the battery charger..76
Additional safety instructions 77
Charging the battery..... 79
Remove/insert rechargeable battery....79
Recharging the battery 79
Used batteries 80
Checking the charge status of the rechargeable battery.....80
Operation 80
Replacing the appliance attachment 80
Switching on/off.....81
Motor unit with drill attachment PKGA1..81
Motor unit with multi-sander attachment PKGA2 82
Motor unit with sabre saw attachment PKGA3 82
Motor unit with multifunction tool PKGA4 83
Practical tips 84
Sawing.....84
Sanding.....84
Scraping.....84
Cleaning/Maintenance 84
Cleaning.....85
Maintenance 85
Storage..... 85
Waste Disposal/ Environmental Protection 85
Guarantee 86
Repair Service..... 87
Service-Center..... 87
Importer 87
Spare Parts/Accessories 88
Trouble Shooting..... 89
Translation of the original EC declaration of conformity..... 92
Exploded Diagrams..... 93

Introduction

Congratulations on the purchase of your new device. With it, you have chosen a high quality product. During production, this equipment has been checked for quality and subjected to a final inspection. The functionality of your equipment is therefore guaranteed.

The operating instructions constitute part of this product. They contain important information on safety, use and disposal.
Before using the product, familiarise yourself with all of the operating and safety instructions. Use the product only as described and for the applications specified. Keep this manual safely and in the event that the product is passed on, hand over all documents to the third party.

Intended Use

The appliance is intended for screwing screws in and out and for drilling holes in wood, metal or plastic.
The add-on tools are intended for grinding, sawing and scraping.
The device is not suitable for commercial use.
Any other use that is not explicitly approved in these instructions may result in damage to the equipment and represent a serious danger to the user.
The equipment is designed for use by adults. Adolescents over the age of 16 may use the device only under supervision.
The manufacturer is not liable for damages caused by unspecified use or incorrect operation.

General Description

The illustration of the principal functioning parts can be found on the front and back foldout pages.

Scope of delivery

Carefully unpack the trimmer and check that it is complete. Dispose of the packaging material correctly.

- Motor unit with rechargeable battery and drill attachment
- Sabre saw attachment
- Multi-sander attachment
- Multifunction tool
- Accessories for drill attachment
  - 6 drill bits (1,5/2/3/4/5/6)
  - 6 screwdriver bits, 50 mm
  - Bit holder
- Accessories for sabre saw attachment
  - Wood sawblade
  - Metal sawblade
- Accessories for multi-sander attachment
  - 5 sanding sheets (2 x 60, 2 x 120, 1 x 240)
- Accessories for multifunction tool
  - Plunge sawblade
  - Scraper blade
  - Delta sanding plate with 3 sanding sheets (1 x 60, 1 x 80, 1 x 120)
- Charger
- Storage case
- Instruction Manual

Overview

A

1 Keyless chuck
2 Torque adjustment ring
3 Gear selection switch
4 Drill attachment PKGA1
5 Unlocking lever for appliance attachment
6 Motor unit
7 Direction switch
8 Handle
9 Rechargeable battery
10 Unlock button - rechargeable battery
11 On/off switch
12 Bit holder
13 Screwdriver bits, 50 mm, 6 no.
14 Drill bits 6 no.
15 Charger
16 Storage case
17 Sabre saw attachment PKGA3
18 Footplate
19 Lever for unlocking sawblade
20 Metal sawblade
21 Wood sawblade
22 Sanding plate
23 Multi-sander attachment PKGA2
24 5 sanding sheets
25 Dust extraction adaptor
26 Multifunction tool PKGA4
27 Lever for unlocking tool
28 Arbor
29 Tool holder
30 Delta sanding plate
31 3 sanding sheets
32 Scraper blade
33 Plunge sawblade

GB

Technical Data

4in1 Cordless combination tool ... PKGA 14.4 A1
Motor voltage ..... 14,4 V⎓
Idling speed (n_0) ..... 21000 min^{-1}
Sound pressure level (L_{PA}) ..... 86,7 dB(A), K= 3 dB
Sound power level (L_{wA}) ..... 97,7 dB(A) K= 3 dB

Motor unit with drill attachment PKGA1
Idling speed (n_0) ..... 0-400/0-1350 min^{-1}
Torque ..... max. 25 Nm
Spread drill chuck ..... 1.0-10 mm
Drill diameter
for wood ..... max. 25 mm
for steel ..... max. 8 mm
Weight (without charger) ..... 1,5 kg
Vibration (a_h)
drilling in metal .... 1,615 m/s^2, K= 1,5 m/s^2
drilling in wood ... 1,475 m/s^2, K= 1,5 m/s^2

Motor unit with multisander attachment .. PKGA2
Oscillation rate (n_0) ..... 0-9000 min^{-1}
Sanding sheet size ..... 138 x 97 mm
Weight (without charger) ..... 1,3 kg
Vibration (a_h) ..... 4,383 m/s^2, K= 1,5 m/s^2

Motor unit with sabre saw attachment PKGA3
Stroke rate (n_0) ..... 0-3200 min^{-1}
Stroke length ..... 22 mm
Weight (without charger) ..... 1,7 kg
Vibration (a_h)
Sawing boards ..... 11,926 m/s^2
Sawing wood beams ..... 12,392 m/s^2 K= 1,5 m/s^2

Motor unit with multifunction tool PKGA4
Oscillation rate (n_0) ..... 0-20000 min^{-1}
Oscillation angle ..... 3,0°
Weight (without charger) ..... 1,3 kg

Battery (Li-Ion) PAP14.4
Nominal voltage ..... 14,4 V⎓
Capacity ..... 1,5 Ah
Charging time ..... approx. 1 h

Recharger JLH-H150-14.4
Nominal consumption ..... 40 W
Voltage input ..... 100-240 V~, 50-60 Hz
Voltage output ..... 14,4 V⎓1500 mA
Protection class ..... ⧈ II
Protection category IPX0

Noise and vibration values have been determined according to the standards and regulations mentioned in the declaration of conformity.
Technical and optical changes may be undertaken in the course of further development without notice. All dimensions, references and information in this instruction manual are therefore not guaranteed. Legal claims made on the basis of the instruction manual can therefore not be considered as valid.

The stated vibration emission value was measured in accordance with a standard testing procedure and may be used to compare one power tool to another.
The stated vibration emission value may also be used for a preliminary exposure assessment.

Warning: The vibration emission value may differ during actual use of the power tool from the stated value depending on the manner in which the power tool is used.
Safety precautions aimed at protecting the user should be based on estimated exposure under actual usage conditions (all parts of the operating cycle are to be considered, including, for example, times during which the power tool is turned off and times when the tool is turned on but is running idle).

Notes on Safety

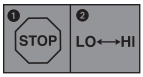
This section details the basic safety instructions for working with the appliance.

Symbols

Symbols on the Equipment

Read through the instruction manual carefully.

Electrical appliances must not be disposed of with the domestic waste.



Stop appliance before changing gear.

Wear eye protection.

Injury hazard caused by rotating tool! Keep hands away.

Symbols on the battery

Do not dispose of batteries in household waste, fire or water.

Do not subject the battery to strong sunlight over long periods and do not leave it on a heater (max. 45°C).

Take batteries to an old battery collection point where they will be recycled in an environmentally friendly manner.

Symbols on the recharger

Caution!

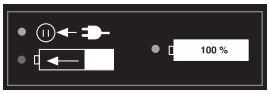
Read the operating instructions before charging.

The recharger is for indoor use only.

Miniature fuse

Protection class II

Electrical appliances must not be disposed of with the domestic waste.



LED display while charging.

Symbols in the manual

Warning symbols with information on damage and injury prevention.

Instruction symbols (the instruction is explained at the place of the exclamation mark) with information on preventing damage.

Help symbols with information on improving tool handling.

General safety instructions for power tools

WARNING! Read all safety directions and instructions. Omissions in the compliance with safety directions and instructions can cause electrical shock, fire and/or severe injuries.

Retain all safety directions and instructions for future use.
The term „power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) WORK AREA SAFETY

- **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- **Keep children and bystanders away while operating a power tool**. Distractions can cause you to lose control.

2) ELECTRICAL SAFETY

- **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) PERSONAL SAFETY

- **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention white operating power tools may result in serious personal injury.
- **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

- **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery.** Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts. Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

4) POWER TOOL USE AND CARE

- **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- **Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjust -ments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- **Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation.** If damaged, have the power tool repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- **Hold the device by the insulated gripping surfaces when performing work in which the cutting tool may come into contact with hidden wiring or its own cord.** Contact with a live wire can also cause a charge in metal parts of the device and result in an electric shock.

5) CAREFUL HANDLING AND USE OF BATTERY DEVICES

- **Charge the batteries only in chargers that are recommended by the manufacturer.** Risk of fire if a charger that is suitable for a specific type of battery is used with other batteries.
- **In the power tools, use only the batteries designed for the purpose.** The use of other batteries may result in injuries and risk of fire.
- **Keep the unused battery away from paper clips, coins, keys, nails, screws and other small metal objects, which could cause bridging of the contacts.** A short circuit between the battery contacts may cause burns or fire.
- **If used incorrectly, liquid may leak from the battery. Avoid contact with this. In the event of accidental contact, rinse off with water.** If the liquid gets into eyes, seek medical assistance. Leaking battery fluid may cause skin irritations or burns.

6) SERVICE

- **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

7) SPECIAL SAFETY DIRECTIONS FOR BATTERY-OPERATED TOOLS

- **Ensure that the device is switched off before inserting the battery.** Inserting a battery into a power tool that is switched on may result in accidents.
- **Recharge the batteries indoors only because the battery charger is designed for indoor use only.** Risk of electric shock.
- **To reduce the electric shock hazard, unplug the battery charger from the mains before cleaning the charger.**
- **Do not subject the battery to strong sunlight over long periods and do not leave it on a heater.** Heat damages the battery and there is a risk of explosion.
- **Allow a hot battery to cool before charging.**
- **Do not open up the battery and avoid mechanical damage to the battery. Risk of short circuit and fumes may be emitted that irritate the respiratory tract.** Ensure fresh air and seek medical assistance in the event of discomfort.
- **Do not use non-rechargeable batteries.** This could damage the appliance.

Correct handling of the battery charger

- This appliance can be used by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children shall not play with the appliance.
- **To charge the battery, use only the charger supplied.** Risk of fire and explosion. This ensures that the safety of the device is maintained.
- **Before each use, check the**

charger, cable and plug and have them repaired by qualified professionals and only with original parts. Do not use a defective charger and do not open it up yourself. This ensures that the safety of the device is maintained.

- **Connect the charger only to a socket with an earth. Ensure that the mains voltage matches the specifications on the charger rating plate.** Risk of electric shock.
- **Disconnect the charger from the mains before closing or opening connection to the battery / power tool / device.** This ensures that the battery and charger are not damaged.
- **Keep the charger clean and away from wet and rain. Do not use the charger outdoors.** Dirt and the entry of water increase the risk of electric shock.
- **Operate the charger only with the appropriate original batteries.** Charging other batteries may result in injuries and risk of fire.
- **Avoid mechanical damage to the charger.** This can result in internal short circuits.
- **Do not operate the charger on a combustible surface (e.g. paper, textiles).** Risk of fire due to heating during charging.
- **If the power cable for this equipment is damaged, it must be replaced by the manufacturer, a customer service agent of the same or a similarly qualified person in order to prevent hazards.**
- **Do not charge non-rechargeable batteries in the charger.** This could damage the appliance.

Additional safety instructions

Warning! Sawing or sanding can result in the formation of hazardous dusts (e.g. arising from materials with paints containing lead, materials containing asbestos, metals or some wood types) which can present a hazard to the operator or persons in the vicinity. Make sure that the workplace is well ventilated. Always wear safety goggles, safety gloves and respiratory protection. Attach a dust extraction system.

1) SPECIAL SAFETY INFORMATION FOR THE CORDLESS COMBINATION TOOL

- **Hold the electric tool by the insulated gripping surfaces when performing work in which the cutting tool may come into contact with hidden wiring.** Contact with a live wire can also cause a charge in metal parts of the appliance and result in an electric shock.
- **Use suitable detectors in order to find hidden supply lines or ask the local utility company.** Contact with electrical cables can lead to electric shock and fire, contact with a gas pipe can result in an explosion. Damage to a water pipe can lead to property damaged and electric shock.
- **Secure the workpiece.** A workpiece that is retained with clamping appliances or a vice is held more securely than with your hand.
- **Be very careful when handling tools such as saws, scraper**

blades and drills. These are sharp and present an injury hazard.
- **Wear safety gloves when changing attachments.** This enables you to avoid injuries if the appliance attachment has heated up after use.

2) SPECIFIC SAFETY INSTRUCTIONS WHEN SAWING

- **Keep hands away from the sawing area. Do not reach underneath the workpiece. Always stand to the side of the saw when working.** Upon contact with the blade there is a risk of injury.
- **Only when the electric tool is turned on should the sawing blade be moved against the workpiece.** There is a risk of kickback if the tool insert jams in the workpiece.
- **Make sure that the footplate is securely placed against the workpiece during sawing.** The sawblade can tilt and lead to loss of control over the power tool.
- **After you have finished work, turn the power tool off and do not pull the sawblade out of the cut until it has come to a standstill.** In this way you will avoid any kickback and can safely put down the power tool.
- **Use only undamaged sawblades in perfect condition.** Bent or blunt blades can break, adversely affect the cut or cause kickback.
- **Do not brake the sawblade after switching the appliance off by applying side pressure.** The sawblade may be damaged, break or cause a kickback.
- **Tighten the material firmly. Do not support the workpiece by hand or foot.** Do not touch any objects or the ground with the saw running. There is a risk of kickback.
- **Hold the power tool tightly with both hands while working and ensure a secure footing.** The power tool is guided more securely with both hands.
- **Wait until the power tool has stopped before placing it down.** The tool insert can tilt and lead to loss of control over the power tool.
- **Switch the appliance off immediately if the sawing blade jams.** Spread the saw cut out and pull the blade out carefully. This can lead to loss of control over the power tool.

3) SPECIAL SAFETY INFORMATION DURING SANDING AND SCRAPING

- **Only use the power tool for dry sanding. Do not scrape moist materials.** Penetration of water into the power tool increases the risk of electric shock.
- **Avoid overheating the sanded object and the sander itself.** Possible fire hazard.
- **The workpiece gets hot during grinding. Do not touch the machined area, allow it to cool down.** There is a risk of burning. Do not use coolants or the like.
- **Always empty the dust container before work breaks.** Sanding dust in the dust sack, micro filter, paper sack (or in the filter sack or extraction system filter) can self-ignite under unfavourable conditions such as flying sparks caused by grinding

metals. Particular hazards are caused if the sanding dust is mixed with paint, polyurethane residues or other chemical substances, or if the sanded object is hot after long working periods.

4) RESIDUAL RISKS

Even if properly operating and handling this electric tool, some residual risks will remain. Due to its construction and build, this electric tool may present the following hazards:

a) Lung damage, if suitable respiratory protection is not worn;
b) Cuts
c) Ear damage if working without ear protection.
d) Eye damage if suitable eye protection is not worn.
e) Damage to your health caused by swinging your hands and arms when operating the appliance for longer periods of time or if the unit is not held or maintained properly.

Charging the battery

Do not expose the battery to extreme conditions such as heat or impact. Risk of injury from escaping electrolytic solution! After eye/skin contact, rinse the affected areas with water or a neutraliser and consult a doctor.

Charge the battery in a dry room only. Prior to attaching the charger, check that the battery's outer surface is clean and dry. There is a risk of injury due to electric shock.

Only use the charger from the package to charge the battery. Mind not to charge the appliance for more than 1 hour at a time. If you do, the battery and the appliance may be damaged and longer charging times would be a waste of energy. Excessive charging will void the warranty.

- Charge the battery before the first time of use. Do not briefly charge the battery several time in a row.
- If a fully recharged battery lasts for considerably shorter operating times, the battery is used up and needs to be replaced. Only use an OEM spare battery available from our Customer Service.
- Always take heed of the applicable safety instructions as well as the environmental protection regulations and information.
- The warranty excludes all defects caused by improper handling.

Remove/insert rechargeable battery

B

1. To remove the battery (9) from the appliance, press the release button (10) on the battery and pull the battery out.
2. To insert the battery (9) push the battery along the guide rail into the appliance. It locks into place audibly.

Recharging the battery

C

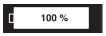
1. Remove the battery (9) from the appliance.
2. Slide the rechargeable battery (9)

onto the charger (15). It locks into place audibly.
3. Plug the charger (15) into an electrical outlet.
4. After the charging process, disconnect the charger (15) from the mains supply.
5. Pull the rechargeable battery (9) out of the charger (15).

Overview of the LED indicators (15a) on the charger (15):

green LED flashes:
Charger is connected to the mains without a battery.

red LED lights up:
Battery charging.



green LED lights up:
Battery is charged.

Used batteries

- If a fully recharged battery lasts for considerably shorter operating times, the battery is used up and needs to be replaced. Only use an OEM battery pack replacement available from our Customer Service.
- Always take heed of the applicable safety instructions as well as the environmental protection regulations and information (see "Waste Disposal and Environmental Protection").

Checking the charge status of the rechargeable battery

The battery charge status indicator (9a) signalises the state of charge of the battery (9).

D

Press the button (9b) on the battery (9). The state of charge of the battery is displayed by illuminating the 3-colour LED lights of the state of charge display (9a).
All LEDs are on: Battery is fully charged.
Red and yellow LEDs are on: Battery has a residual charge (< 90 %).
Red LED lights up: Battery is empty, please charge.

Operation

Replacing the appliance attachment

Secure the appliance against switching on (see "Switching on/off") or remove the rechargeable battery from the appliance. There is an injury hazard if the device is switched on accidentally.

Wear safety gloves. The appliance attachment might have heated up after use.

E

Removing appliance attachment
1. Push the unlocking lever (5) into position as far as the stop and then hold it in this position.
2. Pull the unlocked appliance attachment off (4/17/23/26).
3. Allow the unlocking lever (5) to slide back into position .

Fitting appliance attachment
4. Push the appliance attachment (4/17/23/26) along the guide rail into the motor unit (6). It locks into place audibly.

5. Allow the unlocking lever (5) to slide back into position .
6. Check that the appliance attachment is secure by pulling on it.

Switching on/off

1. **Switching on:** Press the on/off switch (A 11).
   By using the on/off switch (A 11) you can progressively control the speed.
   Gentle pressure: low speed
   Increase pressure: higher speed.
2. **Switching off:** Release the on/off switch (A 11).
   If you place the direction switch (A 7) in the middle position, the device is secured against being switched on.

Motor unit with drill attachment PKGA1

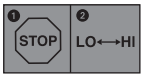
Changing the tool

Secure the appliance against switching on (see "Switching on/off"). If the appliance is switched on accidentally, there is a danger of injury.

F

1. Rotate the keyless chuck (1) counter-clockwise, until the drill chuck aperture is large enough to accommodate the tool.
2. Insert the tool as far as possible into the keyless chuck (1).
3. Rotate the keyless chuck (1) clockwise in order to clamp the tool.
4. To remove the tool again, rotate the keyless chuck (1) and pull out the tool.

Choice of gear



Stop appliance before changing gear.

1. Wait for the appliance to come to a standstill.
2 Slide the gear selector (A 3) into the required position:
   1: low speed preselection.
   2: high speed preselection.

Set the direction of rotation

The appliance's direction of rotation can be changed with the rotational direction switch.

1. Wait for the appliance to come to a standstill.
2. Push the rotational direction speed (A 7) into the desired position:
   Clockwise rotation: → to drill and screw in screws.
   Anticlockwise rotation: ← to unscrew screws.
3. If you place the direction switch (A 7) in the middle position, the device is secured against being switched on.

The direction change may only be actuated when at a standstill!

Torque adjustment

You can preselect the maximum torque. The torque settings are labelled 1 - 19 + .

1. Wait for the appliance to come to a standstill.
2. Turn the torque adjusting ring (2) to select the desired torque:
   Screws: Steps 1 - 19
   Drilling: Step

3. Start with a lower torque step and increase as required.

The direction change may only be actuated when the appliance is at a standstill!

The necessary torque is dependent on:
- the type and hardness of the material to be treated;
- the type and length of the screws used.

Motor unit with multi-sander attachment PKGA2

Secure the appliance against switching on (see "Switching on/off"). If the appliance is switched on accidentally, there is a danger of injury.

Attaching/removing sanding sheet

The sanding plate (A 22) is fitted with Velcro for rapid attachment of the sanding sheet.

G

Attaching sanding sheet

1. Press the sanding sheet (24) evenly onto the sanding plate (22). Ensure that the holes in the sanding sheet are placed above the openings in the sanding plate.

Removing sanding sheet

2. Simply pull the sanding sheet (24) off the sanding plate (22).

Connecting dust extraction

You can reduce dust production during sanding by attaching a dust extraction system.

G

1. Push the adaptor (25) into the opening on the multi-sander attachment (23) as far as the stop.
2. Connect a dust extractor suction hose to the adaptor (25).

Motor unit with sabre saw attachment PKGA3

Installing/changing the blade

Secure the appliance against switching on (see "Switching on/off"). If the appliance is switched on accidentally, there is a danger of injury.

Wear gloves when handling the sawblade. In this way, you avoid injury from cuts.

Caution, risk of Injury!
- Do not use any blunt or bent blades or blades which are damaged in any other way.
- Always insert a suitable sawblade.

An overview of appropriate blades can be found in "Spare Parts/Accessories".

H

Installing the blade:

1. Push the lever (19) for sawblade unlocking upwards as far as the stop. Push the sawblade shaft (20/21) into the sawblade mounting slot.

2. To unlock, release the lever (19), it will return to the initial position.
3. Check that the sawblade is secure by pulling on it.

Removing the sawblade:

4. Press the lever (19) for sawblade unlocking upwards as far as the stop and then pull the sawblade out of the sawblade mounting.

For certain work, the sawblade can also be inserted after turning through 180°.

Operating the sabre saw

1. Before switching the appliance on, ensure it is not in contact with the workpiece.
2. Turn the appliance on.
   By using the on/off switch (A 11) you can progressively control the stroke rate.
   Gentle pressure: low stroke rate.
   Greater pressure: higher stroke rate.
   The on/off switch cannot be locked.
3. Place the footplate (A 18) on the workpiece.
4. Cut with a uniform forward motion.
5. After completion of the work, first remove the blade from the saw cut and then switch the appliance off.

Motor unit with multifunction tool PKGA4

Changing the tool

Secure the appliance against switching on (see "Switching on/off"). If the appliance is switched on accidentally, there is a danger of injury.

1. Push the lever (27) for tool unlocking upwards as far as the stop.
2. Pull the unlocked tool holder (29) off forwards.
3. Place the required tool (30/32/33) on the arbor (28). 12 different positions are possible.
4. Press the tool holder (29) back into the central mounting.
5. Push the lever (27) for tool unlocking forwards again. The tool holder is fixed to the tool.

Attaching/removing sanding sheet

The delta sanding plate (30) is fitted with Velcro for rapid attachment of the sanding sheet.

Attaching sanding sheet

1. Press the sanding sheet (31) evenly onto the delta sanding plate (30). Ensure that the holes in the sanding sheet are placed above the openings in the sanding plate.

Removing sanding sheet

2. Simply pull the sanding sheet (31) off the delta sanding plate (30).

Practical tips

When working with the appliance, always wear suitable clothing and appropriate protective equipment.
Prior to each use it must be ensured that the appliance is working correctly.
Personal protective equipment and a fully functional appliance reduce the risk of injuries and accidents.

Sawing

Wear eye protection.

- Use only undamaged sawblades in perfect condition. Only use metal sawblades for metalworking.
- Ensure your stance is stable and hold the appliance tightly with both hands and away from your body.
- Before sawing the workpiece, check for hidden foreign objects such as nails, screws. These must be removed.
- Plunge cuts may only be made in soft material such as wood or plasterboard.

Selection of sawblade

Wood sawblade	for wood, plastic, plasterboard
Metal sawblade	for metal sheets, profiles and tubes
Plunge sawblade	for soft materials like wood or plasterboard

Sanding

- Use a dust extraction system when sanding with the multi-sander attachment.
- Move the appliance against the workpiece once it is switched on.
- Clean the sanding plate before you attach a sanding sheet.
- Only work with sanding sheets in perfect condition to achieve good sanding results.
- Work using low and even pressure. This protects the appliance and the sanding sheet.
- Do not use the same sanding sheet to sand different materials (e.g. metal and then wood).

Selection of sanding sheet

Grain size	Application
60	for pre-sanding rough wood surfaces
80 / 120	for plain sanding
240	for fine sanding of primed and painted surfaces

Scraping

- Use a high oscillation rate when scraping.
- Work using low pressure and at a low angle in order not to damage the substrate material.

Cleaning/Maintenance

Repair and servicing work not described in this manual should always be carried by our Service Centre. Use only original parts.

Switch off the device and remove the battery from the device before working with or transporting it.

The following cleaning and servicing should be done regularly. This will ensure a long and reliable service life.

Cleaning

Do not spray the appliance with water and do not immerse it in water. Electric shock hazard!

- Keep clean the ventilation slots, motor housing and handles of the appliance. Use a damp cloth or a brush.
  Do not use cleaning agents or solvents. You may otherwise irreparably damage the appliance.

Maintenance

- The equipment is maintenance free.

Storage

- Store the device in a dry place well out of reach of children.
- Remove the battery before storing the unit for longer periods of time (e.g. hibernation).
- Store the battery only in a partially charged state. The state of charge should be 40 – 60 % over a longer storage period (two LED lights of the charge status indicator (D 9a) light up).
- During a longer storage period, check the state of charge of the battery and recharge if necessary roughly every 3 months.
- In order to keep the battery well charged, avoid exposing the appliance to extreme heat or cold in storage.
- Store the equipment between 10° C and 25° C. During storage, avoid extreme cold or heat so the battery does not lose power.

Waste Disposal/ Environmental Protection

Remove the battery from the device and take the device, battery, accessories and packaging for environmentally friendly recycling.

Electric units do not belong with domestic waste.

Do not dispose of batteries in household waste, fire (risk of explosion) or water. Damaged batteries may damage the environment and your health if toxic fumes or liquids leak out.

- Return the unit and the recharger to a recycling centre. The plastic and metal parts employed can be separated out and thus recycled use can be implemented. Ask our Service-Center for details.
- Dispose of batteries in discharged condition. We recommend covering the pole with adhesive tape to prevent a short circuit. Do not open up the battery.
- Dispose of batteries in accordance with the local regulations. Take batteries to an old battery collection point where they will be recycled in an environmentally friendly manner. For information about this, ask your local waste management company or our service centre.
- Defective units returned to us will be disposed of for free.

Guarantee

Dear Customer,
This equipment is provided with a 3-year guarantee from the date of purchase.
In case of defects, you have statutory rights against the seller of the product. These statutory rights are not restricted by our guarantee presented below.

Terms of Guarantee
The term of the guarantee begins on the date of purchase. Please retain the original receipt. This document is required as proof of purchase.
If a material or manufacturing defect occurs within three years of the date of purchase of this product, we will repair or replace – at our choice – the product for you free of charge. This guarantee requires the defective equipment and proof of purchase to be presented within the three-year period with a brief written description of what constitutes the defect and when it occurred.
If the defect is covered by our guarantee, you will receive either the repaired product or a new product. No new guarantee period begins on repair or replacement of the product.

Guarantee Period and Statutory Claims for Defects
The guarantee period is not extended by the guarantee service. This also applies for replaced or repaired parts. Any damages and defects already present at the time of purchase must be reported immediately after unpacking. Repairs arising after expiry of the guarantee period are chargeable.

Guarantee Cover
The equipment has been carefully produced in accordance with strict quality guidelines and conscientiously checked prior to delivery.

The guarantee applies for all material and manufacturing defects. This guarantee does not extend to cover product parts that are subject to normal wear and may therefore be considered as wearing parts (e.g. saw blade, battery) or to cover damage to breakable parts (e.g. switches).
This guarantee shall be invalid if the product has been damaged, used incorrectly or not maintained. Precise adherence to all of the instructions specified in the operating manual is required for proper use of the product. Intended uses and actions against which the operating manual advises or warns must be categorically avoided.
The product is designed only for private and not commercial use. The guarantee will be invalidated in case of misuse or improper handling, use of force, or interventions not undertaken by our authorised service branch.

Processing in Case of Guarantee
To ensure quick handling of you issue, please follow the following directions:

- Please have the receipt and identification number (IAN 110037) ready as proof of purchase for all enquiries.
- Please find the item number on the rating plate.
- Should functional errors or other defects occur, please initially contact the service department specified below by **telephone** or by **e-mail**. You will then receive further information on the processing of your complaint.
- After consultation with our customer service, a product recorded as defective

can be sent postage paid to the service address communicated to you, with the proof of purchase (receipt) and specification of what constitutes the defect and when it occurred. In order to avoid acceptance problems and additional costs, please be sure to use only the address communicated to you. Ensure that the consignment is not sent carriage forward or by bulky goods, express or other special freight. Please send the equipment inc. all accessories supplied at the time of purchase and ensure adequate, safe transport packaging.

Repair Service

For a charge, **repairs not covered by the guarantee** can be carried out by our service branch, which will be happy to issue a cost estimate for you. We can handle only equipment that has been sent with adequate packaging and postage.
Attention: Please send your equipment to our service branch in clean condition and with an indication of the defect.
Equipment sent carriage forward or by bulky goods, express or other special freight will not be accepted.
We will dispose of your defective devices free of charge when you send them to us.

Service-Center

Service Great Britain
Tel.: 0871 5000 720
(£ 0.10/Min.)
E-Mail: grizzly@lidl.co.uk
IAN 110037

Importer

Please note that the following address is not a service address. Please initially contact the service centre specified above.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim,
Germany
www.grizzly-service.eu

Spare Parts/Accessories

Spare parts and accessories can be obtained at www.grizzly-service.eu

If you do not have internet access, please contact the Service Centre via telephone (see "Service-Center" Page 87). Please have the order number mentioned below ready.

Position instruction manual	Position exploded drawing	Description	Order No.
A 4	PKGA1	Drill attachment	91104151
A 9	18	Battery	80001121
A 15	19	Charger EU	80001021
A 17	PKGA3	Sabre saw attachment	91104153
A 20	PKGA3-1	Metal sawblade (HSS 150 mm/18 TPI*)	13800222
A 21	PKGA3-11	Wood sawblade (HCS 150 mm/6 TPI*)	13800221
A 23	PKGA2	Multi-sander attachment	91104154
A 24	PKGA2-8	Sanding sheets for multi-sander attachment (2 x 60, 2 x 120, 1 x 240)	30211066
A 25	PKGA2-9	Dust extraction adaptor	91104150
A 26	PKGA4	Multifunction tool	91104152
A 31		Sanding sheets for delta sanding plate (1 x 60, 1 x 80, 1 x 120)	30211067
A 32		Scraper blade	30220080
A 33		Plunge sawblade	30220081

** HSS = High Speed Steel*
** HCS = High Carbon Steel, steel with high carbon content*
TPI = Teeth per inch

Further accessories are available from the trade for every possible application purpose.

Trouble Shooting

Problem	Possible Cause	Error correction
Appliance doesn't start	Rechargeable battery (A 9) discharged	Charge rechargeable battery (see „charging process")
	Rechargeable battery (A 9) not inserted	Insert rechargeable battery (see „charging process")
	On/off switch (A 11) is broken	Repair by Service Centre
Appliance works with interruptions	Internal lose contact	Repair by Service Centre
	On/off switch (A 11) is broken	
Tool does not move although the motor is running	Appliance attachment or tool not correctly mounted	Fit the appliance attachment or tool correctly (see „Operation")
Low appliance power	Tool unsuitable for the workpiece to be worked on	Insert a suitable tool
	Tool blunt or worn down	Insert a new tool
	Incorrect speed	Adjust speed
	Low battery power	Charge battery (A 11) (see „Charging process")
Tool wears down quickly	Tool unsuitable for the workpiece to be worked on	Insert a suitable tool (see „Operation")
	Too much pressure applied	Reduce the pressure
	Speed too high	Reduced speed

DE AT CH **Original EG-Konformitätserklärung**	FR CH **Traduction de la déclaration de conformité CE originale**
Hiermit bestätigen wir, dass das **4in1 Akku-Kombigerät** **Baureihe PKGA 14.4 A1** Seriennummer 201505000001-201505060000 folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:	Nous certifions par la présente que la **Outil multifonction 4en1 sans fil** **de construction PKGA 14.4 A1** Numéro de série 201505000001-201505060000 est conforme aux directives UE actuellement en vigueur :
2006/42/EG • 2004/108/EG • 2006/95/EG • 2011/65/EU*	**2006/42/EC • 2004/108/EC • 2006/95/EC • 2011/65/EU***
Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:	En vue de garantir la conformité les normes harmonisées ainsi que les normes et décisions nationales suivantes ont été appliquées :
EN 60745-1/A11:2010 • EN 60745-2-1:2010 • EN 60745-2-2:2010 **EN 60745-2-4/A11:2011 • EN 60745-2-11-:2010 • EN ISO 12100:2010** **EN 60335-1:2012 • EN 60335-2-29/A2:2010 • EN 62233:2008** **EN 55014-1/A2:2011 • EN 55014-2/A2:2008** **EN 61000-3-2/A2:2009 • EN 61000-3-3:2013**	
Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung (15**) trägt der Hersteller:	Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité (15)** :
Grizzly Tools GmbH & Co. KG Stockstädter Straße 20 63762 Großostheim, 27.05.2015 Germany CE	 Volker Lappas Dokumentationsbevollmächtigter, Chargé de documentation

** Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.*

*** Die beiden letzten Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde.*

** L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme aux dispositions de la directive 2011/65/UE du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 sur la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques.*

*** Les deux derniers chiffres de l'année dans laquelle le marquage CE a été fixé.*

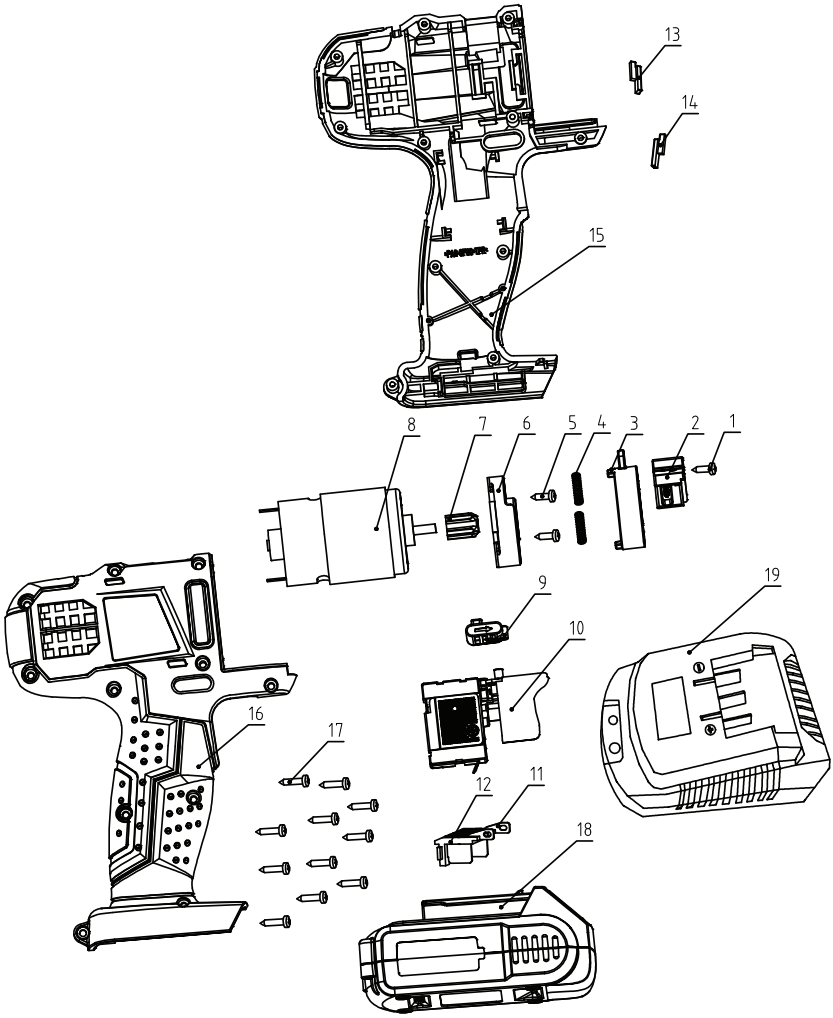
(IT) (CH) **Traduzione della dichiarazione di conformità CE originale**	(GB) **Translation of the original EC declaration of conformity**
Con la presente dichiariamo che **Utensile multifunzione ricaricabile 4in1 serie di costruzione PKGA 14.4 A1** numero di serie 201505000001-201505060000 corrisponde alle seguenti direttive UE in materia nella rispettiva versione valida:	We hereby confirm that the **4in1 Cordless combination tool model PKGA 14.4 A1** Serial number 201505000001-201505060000 conforms with the following applicable relevant version of the EU guidelines:
2006/42/EC • 2004/108/EC • 2006/95/EC • 2011/65/EU*	
Per garantire la conformità sono state applicate le seguenti norme armonizzate e anche le norme e disposizioni nazionali che seguono:	In order to guarantee consistency, the following harmonised standards as well as national standards and stipulations have been applied:
EN 60745-1/A11:2010 • EN 60745-2-1:2010 • EN 60745-2-2:2010 EN 60745-2-4/A11:2011 • EN 60745-2-11-:2010 • EN ISO 12100:2010 EN 60335-1:2012 • EN 60335-2-29/A2:2010 • EN 62233:2008 EN 55014-1/A2:2011 • EN 55014-2/A2:2008 EN 61000-3-2/A2:2009 • EN 61000-3-3:2013	
Il produttore è il solo responsabile della stesura della presente dichiarazione di conformità (15)**:	This declaration of conformity (15)** is issued under the sole responsibility of the manufacturer:
Grizzly Tools GmbH & Co. KG Stockstädter Straße 20 63762 Großostheim, 27.05.2015 Germany CE	 Volker Lappas Responsabile documentazione tecnica, Documentation Representative

** L'oggetto descritto sopra è conforme alle prescrizioni della Direttiva 2011/65/EU del Parlamento Europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011 sulla restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche.*
*** Le ultime due cifre dell'anno nel quale è stato apportato il marchio CE.*

** The object of the declaration described above satisfies the provisions of Directive 2011/65/EU of the European Parliament and the Council of 8 June 2011 on limiting the use of certain harmful substances in electrical and electronic appliances.*
*** The last two digits of the year in which the CE marking was affixed.*

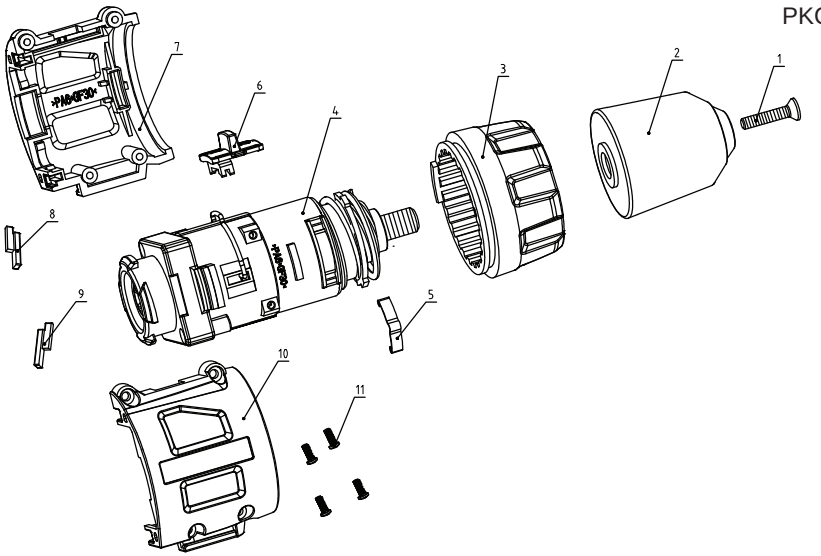
Explosionszeichnungen • Vues éclatées
Disegni esplosi • Exploded Drawings

PKGA 14.4 A1

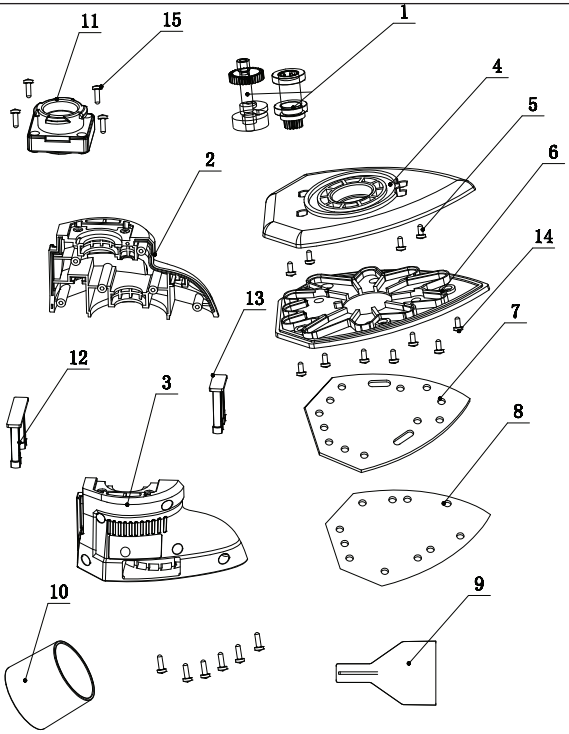


informativ, informatif, informativo, informative

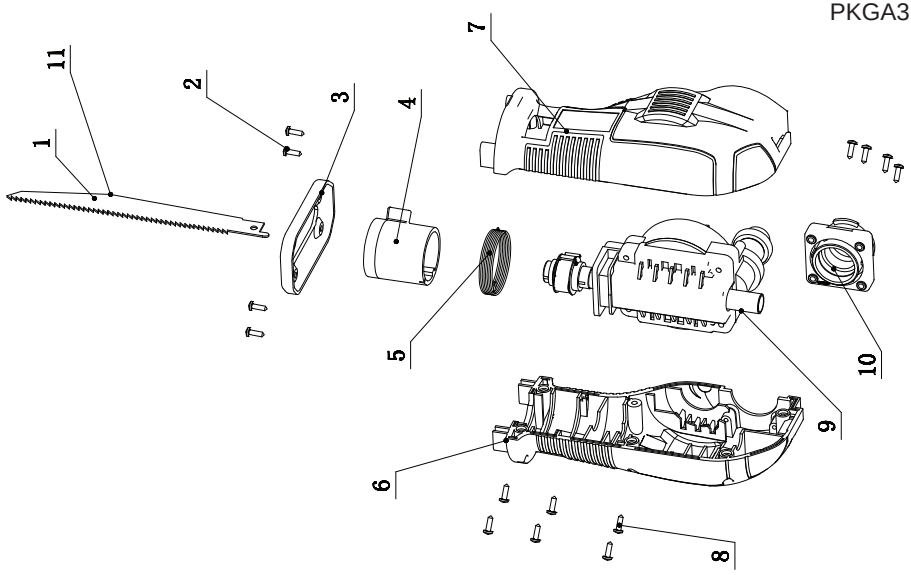
PKGA1



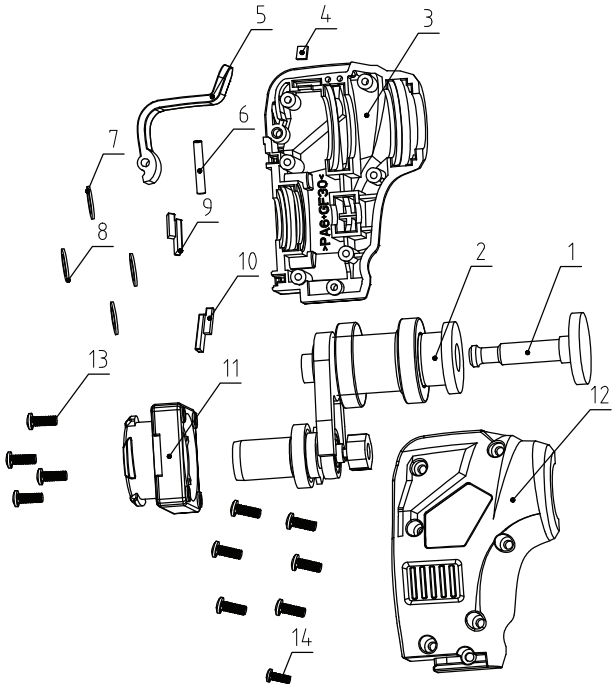
PKGA2



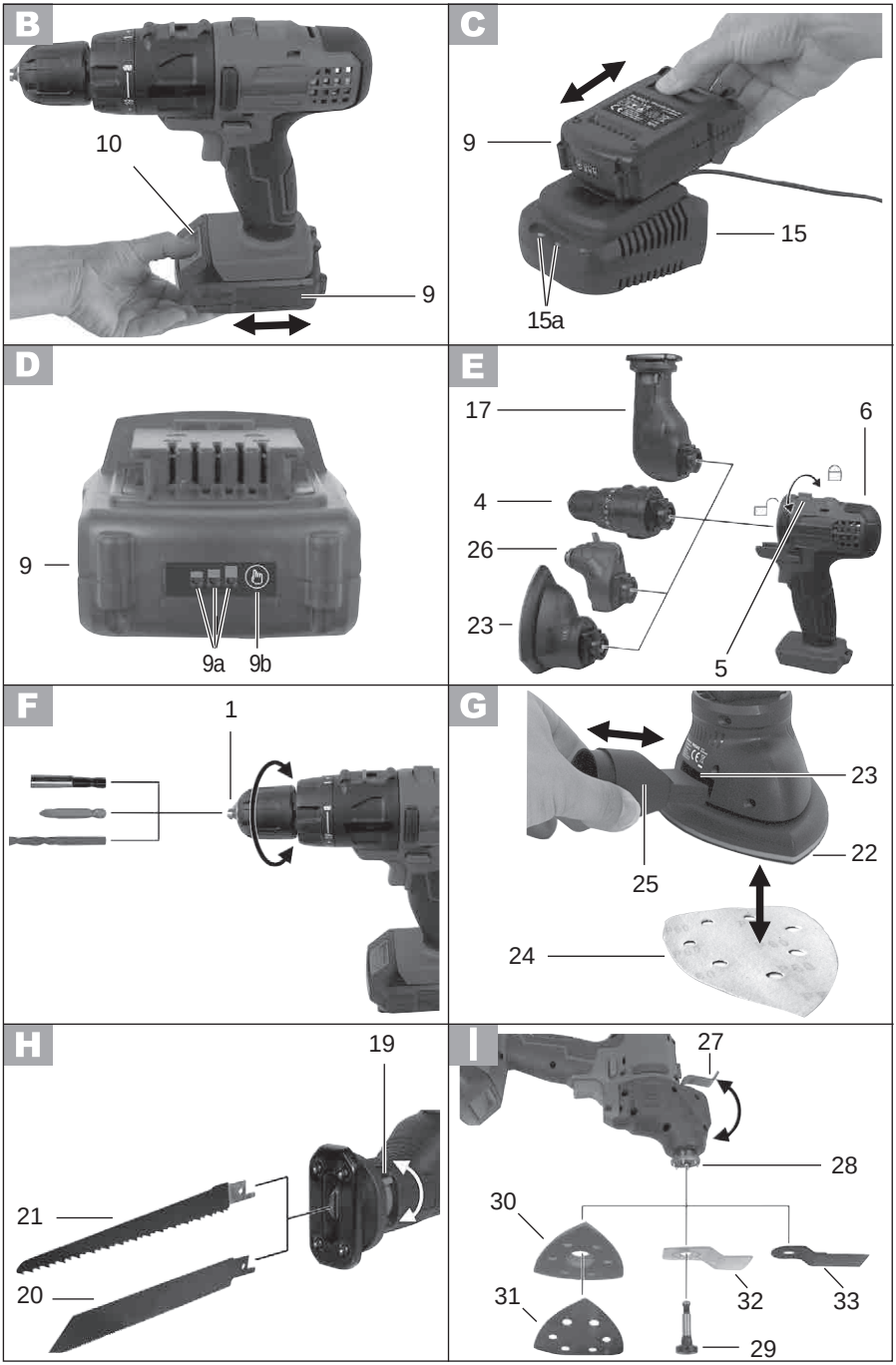
PKGA3



PKGA4



20150506-rev02-gs


B
10
9
C
9
15
15a
D
9
9a
9b
E
17
6
4
26
23
5
F
1
G
23
22
25
24
H
19
21
20
I
27
28
30
31
32
33
29

GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG
Stockstädter Straße 20
D-63762 Großostheim

Stand der Informationen · Version des informations
Versione delle informazioni · Last Information Update:
05/2015 · Ident.-No.: 72036500052015-1

IAN 110037